



Müritz-Saga 2010 Die Maske fällt..

Do. + Fr. + Sa. 19.30 Uhr & So. 17.00 Uhr



Kurz informiert

Präsentation des ersten Warener Talers



v. r. n. l. Nr. 1 des Talers für Bürgermeister Rhein, Nr. 2 für Helmut Dommel und die Raiffeisenbank Mecklenburger Seenplatte eG. und Nr. 3 für Jürgen Brand und die Müritzvent GbR aus den Händen von Harro Freyschmidt

Der Innenstadtverein stellte den Medien am Montag, 28.06.2010, den ersten Warener Taler vor. Wie Nachforschungen ergaben, handelt es sich wirklich um den ersten, denn Münzprägungen wurden in Waren nicht vorgenommen. Abgesehen von einer sogenannten Gegenstempelung im 17. Jahr, bei der allerdings nur vorhandene Münzen auf ihre Wertigkeit überprüft und mit einem Stempel bestätigt wurden. Es war also an der Zeit, eine eigene Münze herauszubringen. An dieser Stelle müssen wir sofort richtigstellen, dass es sich bei dem Taler um eine Medaille handelt. Münzen sind allgemeine Zahlungsmittel, die vom Staat herausgegeben werden, erklärte Helmut Dommel, Vorstandsmitglied der Raiffeisenbank Mecklenburger Seenplatte eG, die in diesem speziellen Fall Vertriebspartner des Innenstadtvereins ist. Anlass zur Herausgabe oder besser ersten Auflage des Warener Talers ist das 57. Müritzfest. Jürgen Brand, einer der Geschäftsführer der Müritzvent GbR, dankte dem Innenstadtverein für die Möglichkeit, den Warener Taler mit dem Logo und dem Titel 57. Müritzfest zu schmücken. Das Logo stammt aus dem Jahr 1987. Gestaltet wurde es damals vom Malchower Künstler Sieghard Dittner. Die Rechte zur weiteren Verwendung wurden von seiner Frau Vilja Dittner an die Müritzvent GbR gegeben. Auf der anderen Seite des Talers ist das Wappen der Stadt Waren (Müritz) abgebildet.

Auch die Stadt Waren (Müritz) unterstützte die Idee des Innenstadtvereins. Der Taler mit seiner limitierten 800er Auflage soll dann auch nicht der letzte sein. Zu besonderen Anlässen, wie beispielsweise dem Stadtjubiläum, ist eine Wiederholung wünschenswert. Aber nicht nur die Sammler sollen sich freuen können. Der Taler, übrigens versilbert, hat einen Wert von 10 Euro. In vielen Geschäften der Innenstadt ist er bis zum 15. Februar 2011 als Zahlungsmittel akzeptiert. So kann er als hübsches Geschenk zu einem Gutschein werden. Man erhält ihn für 10 Euro mit Informationsflyer, Zertifikat und Nummerierung. Oder für 6 weitere Euro in einem hochwertigen Etui in Mahagonioptik mit Aufdruck, ohne Aufdruck 5 Euro. Zu erhalten sind die Warener Taler seit dem 1. Juli in den drei Filialen der Raiffeisenbank Mecklenburger Seenplatte eG. Allerdings sollen pro Person nur drei Taler verkauft werden, um sie so breit wie möglich zu streuen. Sollte jemand allerdings so gar keine Freude an diesem Kleinod haben, lohnt es sich, ihn aufzuheben. Den Wert von 10 Euro geht nicht verloren. Üblicherweise steigt er unter Sammlern.

Zweirad-Karberg wiederholt 1a-Fachhändler



Inhaber Ulf Karberg und Bürgermeister Rhein mit der Auszeichnungsurkunde.

Wegen ihrer außergewöhnlichen Serviceleistungen, Beratungskompetenz und Kundenfreundlichkeit hat der Düsseldorfer Brancheninformationsdienst „markt intern“ das Unternehmen „Zweirad-Karberg“ als 1a-Fachhändler 2010 ausgezeichnet. „markt intern“ verleiht diesen Titel nur an Fachhändler und Fachhandwerker, die einen hohen Leistungsstandard erfüllen und ihre Kompetenz vor Ort dokumentieren. „Zweirad-Karberg“ belegt die Zufriedenheit der Kunden u. a. mit einer Unterschriftensammlung. Geschäftsleitung und Mitarbeiter haben einen speziellen 1a-Verhaltenskodex unterschrieben, der sie zum qualifizierten Dienst am Kunden verpflichtet. Zudem verfügt das Unternehmen über außergewöhnliche Service- und Dienstleistungsangebote, die in der Gesamtheit des Angebotes eine Besonderheit darstellen. Hier nur einige Beispiele: Für sie wird hier die Körpervermessung und die Anpassung des Fahrrades beim Kauf vorgenommen, ebenso die Sitzknochenvermessung für das Finden eines optimalen Sattels. Das Familienunternehmen in der dritten Generation arbeitet mit 5 Mitarbeitern im Verkauf und 5 Werkstattmitarbeitern. Regelmäßige Schulungen im Winterhalbjahr sorgen für Fachkompetenz. Gerade auch bei den neuen E-Bikes. Eine große Auswahl an Ersatzteilen und Zubehör sowie die 1.000 verschiedene Fahrradmodelle führender Marken runden das Bild dieses 1a-Fachhändlers ab. Glückwünsche der Stadt Waren (Müritz) überbrachte Bürgermeister Rhein persönlich. Derzeit wird am Titel 1a-Einkaufsstadt gearbeitet. Dazu ist es notwendig, mindestens 12 1a-Fachhändler aus 8 verschiedenen Branchen vorweisen zu können. Auch Leistungen der Stadt müssen erbracht werden. Es fehlen nur noch wenige Händler. Um zufriedene Kunden sollte jeder bemüht sein. „Die Teilnahme am Wettbewerb ist sicher mit einigem Aufwand verbunden, wird aber mit einem Titel belohnt, der bundesweit bekannt ist“, betonte Bürgermeister Rhein.

Fördermittel für die WOGEWA



Staatssekretär Schröder, Landtagsabgeordneter Borchert, Bürgermeister Rhein und Geschäftsführer Wiechers bei der Übergabe der Bescheide

Der Staatssekretär im Bau- und Verkehrsministerium, Sebastian Schröder überreicht am 24. Juni 2010 persönlich drei Fördermittelbescheide an WOGEWA Geschäftsführer Martin Wiechers.

Mit dabei Bürgermeister Rhein und der SPD-Landtagsabgeordnete Rudolf Borchert. Die 620.000 Euro sind ein Darlehen des Landes mit niedrigem Zinssatz. Ohne diese Finanzhilfen wären die geplanten Um- und Ausbauten nicht realisierbar, wie Wiechers betonte. Ein Besuch im November diente der Vorbereitung. Thema war damals die neue Wohnungsbauförderpolitik im Hinblick auf den demographischen Wandel. In der WOGewa sieht Staatssekretär Schröder einen verlässlichen Partner mit guten Ideen, der auch den notwendigen Eigenanteil aufbringen kann. Mit den 620.000 EUR werden 109 Wohnungen verbessert und saniert. Balkone und Wärmedämmung werden in der Dietrich-Bonhoeffer-Straße 11 und 12 realisiert. In einem Aufgang am Stauffenbergplatz wird ein Aufzug installiert.

Auch Bürgermeister Rhein ist stolz auf die Tochtergesellschaft der Stadt. Im Kampf um Zuzüge sind hochwertige Wohnangebote ein wichtiges Argument. In den Vordergrund stellte er allerdings die soziale Verantwortung, die hier in Waren (Müritz) von beiden Wohnungsunternehmen übernommen wird. WOGewa und WWG bemühen sich weit über das normale Vermieten um ihre Mieter. Auf Anfrage des Landtagsabgeordneten Borchert informierte Schröder, dass auch in Schwerin noch nicht bekannt ist, welche Auswirkungen die in Berlin von der Bundesregierung geplanten Kürzungen haben werden. Da Mittel, die vom Bund wegbrechen, nicht vom Land aufgefangen werden können, steht eine Kürzung in vielen Bereichen der Städtebauförderung bevor.

► 20 Jahre Städte- und Gemeindetag M-V e.V.

Am 19. April 1990 fand die Konstituierung der Initiativgruppe zur Gründung eines Landesverbandes in Schwerin statt. Es folgte am 31. August 1990 in Neubrandenburg die Gründungsversammlung des Städte- und Gemeindetages Mecklenburg-Vorpommern. Die Gründungsversammlung setzte ein Gründungskomitee ein und wählte Johannes Kwaschik, Oberbürgermeister der Stadt Schwerin, zum Vorsitzenden.

Am 1. Oktober 1990 hat das Gründungskomitee des Städte- und Gemeindetages die Eintragung ins Vereinsregister vorgenommen und eine erste Sitzung durchgeführt.



Dritte Mitgliederversammlung am 24. September 1994 in Greifswald

Einige Meilensteine der Verbandsarbeit:

- 20 Jahre Finanzausgleich - Der ewige Kampf ums liebe Geld
- Aus- und Fortbildung der Beschäftigten seit 20 Jahren in kommunaler Trägerschaft
- Mit einer Expertenkommission zu eigener Kommunalverfassung
- Von der Idee zum Haus der kommunalen Selbstverwaltung
- Kommunalwahlen - alle fünf Jahre Großkampftag für die Demokratie
- Kommunalen Kennzahlenvergleich

Michael Thomalla, Geschäftsführendes Vorstandsmitglied, in der Festschrift 2010:

„Für mich bleibt der Kampf und die Erhaltung der kommunalen Selbstverwaltung vordringlichste Aufgabe. Die wiedergewonnene kommunale Selbstverwaltung darf nicht dem Finanzdiktat zum Opfer fallen. Deshalb gibt es Grund, 20 Jahre nach der Wende zu feiern aber es gilt auch wachsam zu sein, um die Interessen der örtlichen Gemeinschaft in Zukunft zu sichern.“

Impressum

Warener Wochenblatt

Mitteilungsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen
der Kommunalverwaltung

Die Bürgerzeitung erscheint alle 2 Wochen, Auflagenhöhe: 11.605

Herausgeber: Verlag + Druck Linus Wittich KG,
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow,
Tel.: 039931/57 90, Fax: 5 79 30,

Satz und Druck: Verlag + Druck Linus Wittich KG, Röbeler Straße 9,
17209 Sietow,
Tel.: 039931/57 90,
Fax: 5 79 30, <http://www.wittich.de>,
E-mail: info@wittich-sietow.de.

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister

Verantwortlich für den außeramtlichen Teil und Anzeigenteil:

H.-J. Groß, Geschäftsführer.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Bezug: Kostenlose Verteilung an alle erreichbaren Haushalte der Stadt Waren (Müritz) und Ortsteile. Abgabe von kostenlosen Einzelexemplaren in der Stadtverwaltung, Zum Amtsbrink 1. Versendung (Abo) zum Portopreis von 1,55 € /Stück über die Stadtverwaltung. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

► Campingplatz Ecktannen

Der Campingplatz Ecktannen als Müritz-Nationalpark-Partner



Der Campingplatz Ecktannen hat eine lange, bewegende Geschichte. Schon zu DDR-Zeiten reisten aus der gesamten Republik Erholung suchende Campingfreunde zu diesem natur-belassenen Fleckchen Erde, mitten im Grünen und am größten Binnensee Deutschlands gelegen. 20 Jahre nach der Wende hat sich der Platz nach mehr als 6 Jahren Betreibung durch die Kur- und Tourismus GmbH wieder ein Stück gewandelt, neue Ideen wurden umgesetzt und der Standard des Urlaubsdomizils erheblich erhöht. Was vor 20 Jahren noch keiner so recht werten konnte, ist die Tatsache, dass mit der Gründung des „Müritz-Nationalparkes“, der in diesem Jahr sein 20-jähriges Bestehen feiert, der Campingplatz Ecktannen direkt am Tor des zu schützenden Areals liegt. Das ist eine Besonderheit, die vor allem die Naturfreunde zu schätzen wissen, andererseits aber auch eine Herausforderung an die Mitarbeiter, den Platz zwar wirtschaftlich, aber dennoch im Einklang mit der Natur zu betreiben.

Aus diesem Grund bewarb sich der Campingplatz Ecktannen, der bereits seit einiger Zeit Mitglied beim ECOCAMPING e. V. ist, um die Zertifizierung als **Müritz-Nationalpark Partner mit erfolgreichem Eintritt in diese Partnerschaft seit April 2010**. Nationalpark Partner zu sein bedeutet, den Nationalparkgedanken in der täglichen Arbeit mitzutragen und weiter zu vermitteln. So wurden und werden auf dem Campingplatz Ecktannen Umweltbildungsprojekte, wie zum Beispiel der Bau eines Insektenhotels oder die Errichtung eines Naturlehrpfades, durchgeführt. Die Platzgestaltung bleibt unparzelliert und naturbelassen, und bereits bei der Anreise werden den Gästen die Schönheit der Landschaft und die Notwendigkeit deren Schutzes nahegelegt. Hierzu gibt es seitens der Mitarbeiter wissenswerte Ausflugstipps und Hinweise über das Verhalten im Müritz-Nationalpark, damit der Naturreichtum der Nationalpark-Region für die Besucher in der heutigen Zeit und unsere Nachkommen erhalten bleibt. Auch die Warener sind herzlich eingeladen, sich von der Entwicklung des Campingplatzes zu überzeugen. Ein Rundgang über das 17 Hektar große Areal mit anschließender Einkehr im neu errichteten Bistro auf dem Platz ist sicherlich ein lohnendes Ausflugsziel für die ganze Familie.

Neues Bistro im Campingplatz Ecktannen

Ebenso neu ist auf dem Campingplatz Ecktannen ein Bistro. Zu dessen Eröffnung waren Anwohner und Urlauber gleichsam eingeladen. Nach einem Baubericht, gehalten von Aufsichtsratsmitglied Detlef Gruel und knappen Worten von Betreiber, Christian Däuble, und Campingplatz-Leiter Jens Dörge nutzte auch Bürgermeister Rhein die Möglichkeit, sich bei den Bauleuten für die hervorragende Arbeit zu bedanken und wünschte dem Betreiber team viele zufriedene Kunden. Im Vordergrund steht das Wohl der Gäste. Mit dieser neuen zentralen Einrichtung gelingt der Campingeinrichtung ein weiterer Qualitätssprung. Stück für Stück an die Bedürfnisse der Urlauber angepasst, ist hier ein gastliches, kleines Haus entstanden, das zum kurzen Verweilen einlädt.



► An Musiker aller Genres

Unsere Partnerstadt Suwalki in Polen lädt zu ihrem Stadtfest vom 13. - 15. August 2010 Musiker (4 - 5 Personen) zu sich ein. Schätzungsweise ein bis zwei Auftritte werden organisiert. Unterkunft und Verpflegung sind frei. Unkosten (Transport) werden von der Stadt getragen. Als Fahrzeug steht der City-Bus zur Verfügung.

Ob Klassik, Pop oder Rock - alle Interessierten können sich bei der Stadtverwaltung (Tel. 177131) melden und weitere Informationen abfragen.

► Volksbad Waren (Müritz) Entwicklung von 1915 - 2009/10

Die Blaue Flagge ist Zeichen höchster Badequalität. Um sie in der Badesaison verliehen zu bekommen, müssen viele Faktoren stimmen. Nicht nur das Wasser muss von bester Qualität sein, auch die Strand- bzw. Liegeflächen müssen gepflegt sein. Die sanitären Anlagen spielen eine weitere wichtige Rolle, und natürlich muss die personelle Betreuung abgesichert sein.



Schon zum 11. Mal kann das Volksbad 2010 diese Auszeichnung vorweisen. Nur 2007 konnte sie nicht bestätigt werden. Die Wasserwerte stimmten kurzzeitig nicht. Das Volksbad wurde übrigens 1915 - 1. Freibad als kommunale Einrichtung. Gewählt wurde der Standort wegen seiner Nähe zu den damaligen Wohnbereichen. Außerdem hat man die Badegäste damals kaum wahrgenommen. Es gab noch getrennte Badezeiten für Männer und Frauen, und „Badediener“ wurden als Aufsichtspersonen zur Einhaltung der Vorschriften eingesetzt. 1957 vollzogen sich erste nennenswerte Aufwertungsmaßnahmen. So entstanden die Steganlagen mit Sprungturm und der Sandstrand.

Nachdem die satzungsrechtlichen Rahmenbedingungen geschaffen waren, ging es 1999 - 2002 an die Um- und Neugestaltung der Anlage. Es erfolgten der Einbau von behindertengerechten WC- und Duscheinrichtungen, Abriss und Neueinzäunung des Bades, ein behindertengerechter Zugang zum Bad im Hauptgebäude, das Aufstellen von Fahrradständern, die Installation der 60 Meter langen Wasserrutsche und nicht zuletzt die Stegsanierung. Diese Arbeiten waren die Grundlage, um die Auszeichnung „Blaue Europa-Flagge“ erhalten zu können. 2003 erfolgte dann noch die Aufwertung und Erweiterung des Volleyballplatzes. Insgesamt belaufen sich die hier dargestellten Kosten für Aufwertung und Investitionen im Bad von 1990 bis 2003 auf rund 575.000,00 Euro - ohne den Flächenerwerb. Die jährlichen Betriebskosten betragen durchschnittlich 100.000,00 Euro.

2004/2005 wurde nochmals umfangreich gebaut und saniert.

- Fuß- und Radwegebau
- Neubau des behindertengerechten Abgangs vom Eingang/Hauptgebäude in das Bad;
- Neubau der Treppenanlage im Bad
- Sanierung der Terrasse (nicht vor der Gaststätte)
- Gestaltungs- und Pflegemaßnahmen im Bad (Hecken, Bäume, Wegeaufwertung)
- Wegeneubau und Pflasterung und der Neubau bzw. die Verlegung der Wasser-/Abwasserleitung; Treppenanlage zum Bad
- Klempner- und Sanitärarbeiten im WC-Hauptgebäude
- Errichtung einer Zufahrt und einer Fläche zum Abstellen der Fahrräder, Einzäunung und Anbindung zur Terrasse für die Besucher der Gaststätte

2005/2006 erfolgte der Umbau von WC/Sanitäranlagen im Nebengebäude, 2007 die Sanierung des Hauptgebäudes mit Gaststätte, der Aufenthalts- und Lagerräume und der Wasser-/Abwasserleitung sowie des Gasanschlusses; 2008 die Sanierung der Terrasse/Gaststätte des Hauptgebäude-Durchgangs. Es wurden ein Containerstellplatz errichtet, der Treppenabgang am Toilettengebäude und ein Verbindungsweg neu gebaut.

Eingangsbereich der Wasserrutsche erhielt eine Pflasterung. 2009/2010 sanierte die Stadt den Rettungsturm. Reparaturen an den Sanitäranlagen, dem Steg und dem Zaun wurden vorgenommen. Da wir nun endlich einen Sommer vorzuweisen haben, sollten Sie unser ausgezeichnetes Volksbad unbedingt besuchen. Vollkommen kostenfrei können Sie hier hervorragende Anlagen, bestens ausgebildetes Rettungspersonal und gute Gastronomie erleben - oder einfach nur das Bad in der Müritz genießen.

► **Grüße aus Gorna Oryahovitsa**



Mit der Post erreichten die Stadtverwaltung vor einigen Tagen Ausschnitte aus bulgarischen Tages- und Wochenzeitungen. Thema in allen Ausgaben war die Schenkung des Warener Löschfahrzeuges an die Feuerwehr in Gorna Oryahovitsa. Nach drei Tagen Fahrt trafen Fahrzeug und Fahrer pünktlich zum traditionellen Stadtfest in Bulgarien ein. Bürgermeister Rhein, Norbert Möller, Präsident der Stadtvertretung und Harald Hakert, Wehrführer, waren ebenfalls eingeladen und konnten so zusammen mit Bürgermeister Jordan Michtiev das Löschfahrzeug seiner alten Bestimmung in neuer Umgebung übergeben.

Die Bulgaren sind stolz und berichten ausführlich über die Technik. Die zusätzlichen Geräte werden besonders beim Einsatz an Unfallstellen dringend benötigt. In der ganzen Region ist nur noch ein weiteres, derart gut ausgestattetes Fahrzeug im Einsatz. Auf diesem Weg möchten sich die Bulgaren nochmals herzlich bei ihren deutschen Kameraden bedanken und übersenden herzliche Grüße.

Amtliche Bekanntmachungen

► **Öffentliche Bekanntmachung**

Tätigkeitsbericht des Rechnungsprüfungsausschusses gemäß Änderung des Kommunalprüfungsgesetzes vom 14.12.2007.

Der auf der Stadtvertretersitzung am 23.06.2010 unter TOP 10 behandelte Tätigkeitsbericht des Rechnungsprüfungsausschusses ist gemäß § 3 Abs. 3 der Änderung des Kommunalprüfungsgesetzes vom 14.12.2007 an sieben Werktagen bei der Stadtverwaltung während der allgemeinen Öffnungszeiten öffentlich auszulegen.

Die öffentliche Auslegung findet in der Zeit vom 05.07.2010 bis 13.07.2010 in der Stadtverwaltung der Stadt Waren (Müritz), Zum Amtsbrink 1, Zimmer 3.24 statt.

Waren (Müritz), 24.06.2010

Rhein
Bürgermeister



► **Öffentliche Auslegung zur 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Waren (Müritz)**

Der von der Stadtvertretung in der Sitzung am 23. Mai 2010 gebilligte und zur öffentlichen Auslegung bestimmte Entwurf über die 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Waren (Müritz) (in der Übersichtskarte durch eine Strichellinie gekennzeichnet) und die Begründung mit dem Umweltbericht liegen vom

12. Juli 2010 - 13. August 2010

in der Stadt Waren (Müritz), Bau- und Wirtschaftsförderungsamt, Zum Amtsbrink 1, Zimmer 2.14 während folgender Zeiten

Mo. - Mi.: 8.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 16.00 Uhr
Do. 8.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 17.30 Uhr
Fr. 8.00 - 12.00 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

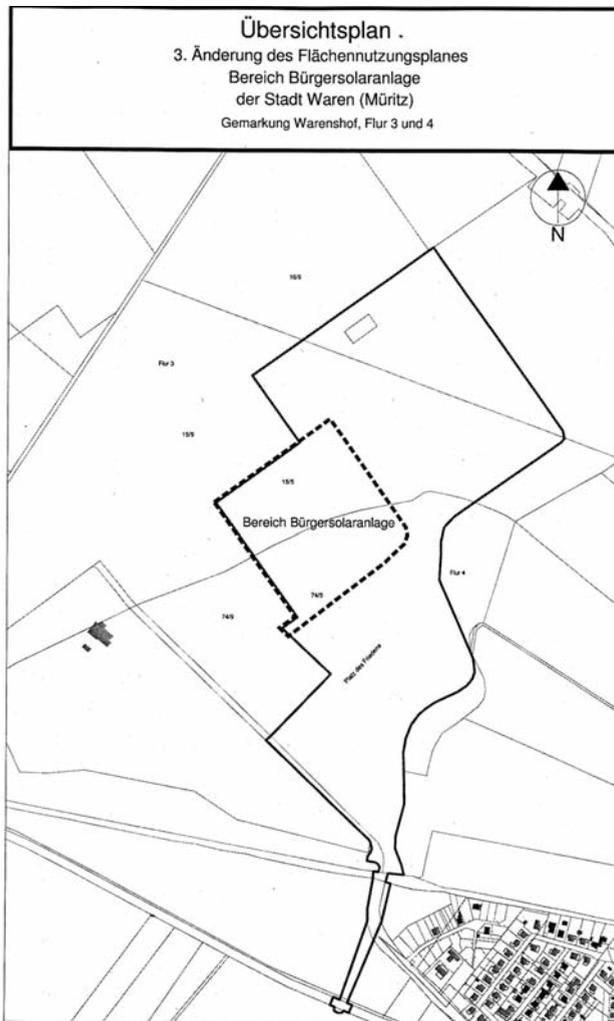
Es liegen Informationen zum Natur- und Artenschutz, zu Waldflächen, Wasser und Boden, Immissions- und Klimaschutz sowie Abfall- und Kreislaufwirtschaft vor.

Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen zu diesem Entwurf schriftlich oder während der Dienstzeiten zur Niederschrift in der Stadt Waren (Müritz), Zum Amtsbrink 1, in 17192 Waren (Müritz) vorgebracht werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Waren (Müritz), den 24.06.2010



► Öffentliche Auslegung zu der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 20 „Piratenland Warenschhof“ Teilgebiet Bürgersolaranlage der Stadt Waren (Müritz)

Der von der Stadtvertretung in der Sitzung am 23. Mai 2010 gebilligte und zur öffentlichen Auslegung bestimmte Entwurf über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 20 „Piratenland Warenschhof“, Teilgebiet Bürgersolaranlage der Stadt Waren (Müritz) (in der Übersichtskarte durch eine Strichellinie gekennzeichnet) und die Begründung mit dem Umweltbericht liegen vom

12. Juli 2010 - 13. August 2010

in der Stadt Waren (Müritz), Bau- und Wirtschaftsförderungsamt, Zum Amtsbrink 1, Zimmer 2.14 während folgender Zeiten

Mo.-Mi.: 8.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 16.00 Uhr
 Do. 8.00 - 12.00, Uhr und 13.30 - 17.30 Uhr
 Fr. 8.00 - 12.00 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

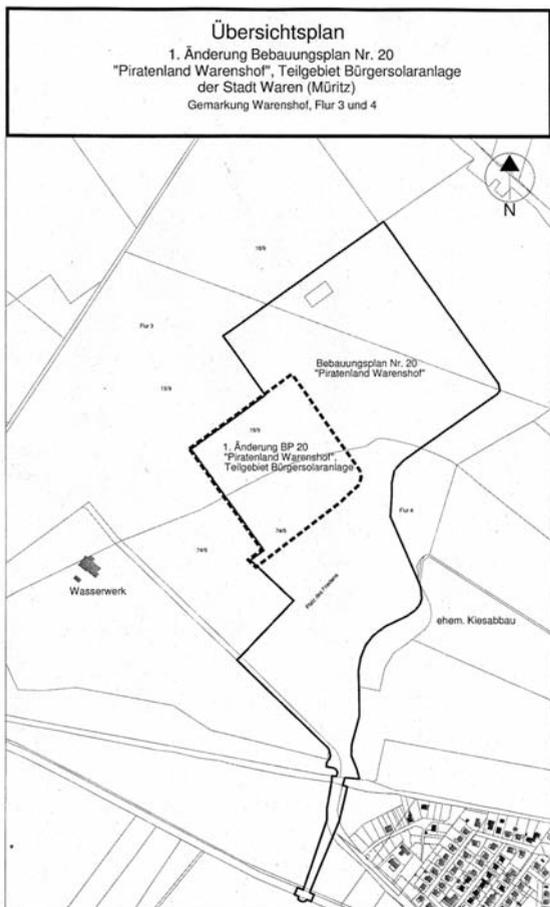
Es liegen Informationen zum Natur- und Artenschutz, zu Waldflächen, Wasser und Boden, Immissions- und Klimaschutz sowie Abfall- und Kreislaufwirtschaft vor.

Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Stellungnahmen zu diesem Entwurf schriftlich oder während der Dienstzeiten zur Niederschrift in der Stadt Waren (Müritz), Zum Amtsbrink 1, in 17192 Waren (Müritz) vorgebracht werden.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Waren (Müritz), den 24.06.2010



► Bekanntmachung des Wasser- und Bodenverbandes „Müritz“

Der Wasser- und Bodenverband „Müritz“ teilt mit, dass in der Zeit vom 20. Juli bis 15. Dezember 2010 Unterhaltungsarbeiten an den Gewässern zweiter Ordnung im Verbandsgebiet durchgeführt werden. Entsprechend der Satzung des Verbandes sind die Verrichtung dieser Arbeiten und die Benutzung der Ufergrundstücke zu dulden. Die Nutzer der Flächen an den entsprechenden Gewässern haben alles zu unterlassen, was die Durchführung dieser Arbeiten erschwert. Zäune, Begrenzungen und andere Hindernisse sind für diesen Zeitraum aus dem Unterhaltungsbereich zu entfernen. Soweit es mit der Flächennutzung zu vereinbaren ist, sollte der Randstreifen vorher abgeerntet werden. Die örtlichen Termine sind beim Wasser- und Bodenverband „Müritz“, Mirower Str. 18 a, 17207 Röbel, Telefon 039931/55691 zu erfahren.

W. Gallinat
Geschäftsführer

Mitteilungen aus dem Rathaus

► Verwaltungsbericht des Bürgermeisters zur Stadtvertretung am 23.06.2010

Hauptamt

Folgende Beschlüsse wurden auf der 5. Sitzung des Hauptausschusses am 23.06.2010 gefasst:

- 2010/207 Tausch von Teilflächen aus den Flurstücken 1/5 und 1/4, Flur 45, Gemarkung Waren (Müritz)
- 2010/205 Verkauf des Flurstücks 56/86, Flur 42, Gemarkung Waren (Müritz)
- 2010/211 Verkauf einer Teilfläche aus dem Flurstück 56/83, Flur 42, Gemarkung Waren (Müritz)
- 2010/224 Vergabe von Bauleistungen; Erschließung B-Plan Nr. 24 „Papenberg“, 6.-7. BA, Los 4

Amt für Finanzen

In Vorbereitung auf die Doppik wurde das bisherige kamerale System (Auslaufen des Vertrages) durch ein neues ersetzt. Die neue Finanzwesensoftware stammt aus dem Hause H & H, Berlin. Zur Zeit wird weiterhin kameral gebucht.

Zum 01.06.2010 erfolgte die unterjährige Konvertierung auf H & H. Anfang Juni wurden die Daten zusammen mit H & H im Haus der Stadtverwaltung abgestimmt, so dass im Bereich der HÜL bereits gebucht werden kann. Tagesabschlüsse funktionieren einwandfrei.

Welche formellen Änderungen ergeben sich aus der Umstellung?

Parameter	Haushalt City-NT	Haushalt H & H
Deckungskreise	024 (3-stellig)	0024 (4-stellig)
Unterabschnitt	0300 (4-stellig)	030000 (6-stellig)
Hier z. B. Unterabschnitt		
Kämmerei		
Haushaltsstelle	0300 5210	030000 52100 (5-stellig)
Maßnahmenr.	6301 413.9600	630413.9600
Gemeindestr.	(Schwenziner Straße)	(Schwenziner Straße)

Durch die Kämmerei wurden die Formulare für die Mittelanmeldung 2011 an die Fachämter gegeben.

Vollstreckung:

Per 08.06.2010 wurden **1.428 Vollstreckungsaufträge** erledigt. Insgesamt waren 1.400 Fälle als Neuzugänge zu verzeichnen. Davon betrafen 765 Aufträge die Stadt Waren (Müritz) und 635 Aufträge waren Amtshilfeersuchen anderer Gläubiger. Zurzeit liegen noch **5.620 offene Vollstreckungsfälle** mit 1.127.446,25 EUR vor.

Doppik: Gebäudebewertung

Bis zur Einführung der Doppelten Buchführung in Konten (Doppik) hat die Stadt Waren (Müritz) bekanntermaßen das gesamte Vermögen und auch die Schulden zu erfassen und zu bewerten. Zwischenzeitlich konnte die Bewertung folgender Gebäude erfolgen: (um nur einige zu nennen) Sporthalle am Engelsplatz; Turnhalle Feldstraße; Turnhalle Beimlerstraße; Turnhalle Kirschenweg; Jugendzentrum „Alte Feuerwache“; 2 Containeranlagen Jugendtreffpunkt Papenberg; Öffentliche Bedürfnisanstalt „Müritzstraße 4“; Öffentliche Bedürfnisanstalt „Altstadtparkplatz“ (gegenüber PP Müritzeum); Feierhalle Friedhof; Gebäude Friedhofsverwaltung; 4 Grabkapellen; Garage Friedhof; Mehrzweckgebäude Friedhof; Bürogebäude und Sozialtrakt Stadtbauhof; 4 Fahrzeughallen Stadtbauhof; Garagenkomplex Stadtbauhof; Holzlager und Streuguthalle Stadtbauhof; Kfz-Halle Feuerwehr; Garagen Feuerwehr; Gebäude der soz. Einrichtung Buchenweg; Verwaltungsgebäude; Fahrradparkhaus (Zum Amtsbrink); Funktionsgebäude Sportplatz Kiebitzberg; Haus des Gastes (inkl. Klimaanlage)
Die Gebäudebewertung wird auf der Aktivseite in der Eröffnungsbilanz erfasst.

Bilanzierungs- und Bewertungsrichtlinie:

Im Rahmen des Umstellungsprozesses wurde eine Bilanzierungs- und Bewertungsrichtlinie erarbeitet. Diese wurde zur Meinungsbildung an die Fachämter gegeben. Die Richtlinie ist abschnittsweise gegliedert. Teil 1 enthält Angaben zu - den Rechtlichen Grundlagen für die Bilanzierung, Umgang mit Bewertung der einzelnen Bilanzposten. Teil 2 gibt Hinweise über den Ansatz von Ersatzwerten in der Eröffnungsbilanz.

Produkte:

Der zukünftige doppische Haushalt wird produktorientiert sein. In den vergangenen Wochen wurde ein Produktplan erarbeitet. Dieser umfasst ca. 70 Produkte. Die Bildung der Produkte ist landeseinheitlich vorgegeben. Die Hauptproduktbereiche sind gegliedert in:

- 1 Zentrale Verwaltung
- 2 Schule und Kultur
- 3 Soziales und Jugend
- 4 Gesundheit und Sport
- 5 Gestaltung Umwelt
- 6 Zentrale Finanzdienstleistungen

Für Juli 2010 ist vorgesehen, den Produktplan der Stadt Waren (Müritz) dem Finanz- und Grundstücksausschuss zur Beratung vorzulegen.

Sachstandsbericht:

Im Abstand von ca. zwei bis drei Monaten erscheint ein Sachstandsbericht zum Thema Doppik. Dieser ist auch auf der Internetseite der Stadt Waren (Müritz) - www.waren-mueritz.de unter dem Link Doppik verfügbar.

Ordnungs- und Sozialamt

Einwohnermeldestelle -

Einwohnerzahlen (Stand per 11.06.2010) **21.151**
Zuzüge: 441 (76 im Mai 2010)
Wegzüge: 371 (53 im Mai 2010)

Gewerbe (Stand per 11.06.2010)

Gewerbebeanmeldungen: 93
Gewerbebeummeldungen: 56
Gewerbeabmeldungen: 81

Standesamt (Stand per 11.06.2010)

Geburten/davon Stadt Waren (Müritz): 227/85
Sterbefälle/davon Stadt Waren (Müritz): 187/82
Eheschließungen: 45

Fundsachen (Stand per 11.06.2010)

Anfragen 144

Öffentliche Ordnung (Stand per 11.06.2010)

Fälle und Eingaben Sicherheit und Ordnung: 16
angemeldete gefährliche Hunde: 6
Fundhunde: 12
Fundkatzen: 1

Brandschutz Stand per 14.06.2010

Einsätze: 54

Am 17.05.2010 Wasserrettung Kölpinsee (1 Person tot geborgen).
Am 25.05.2010 Verkehrsunfall Richtung Schloen (1 Person gerettet).
7 Einsätze durch Rauchmelder ausgelöst - 7 Personen gerettet 7 Unwettereinsätze am 11.06.2010 (Keller unter Wasser und Bäume beseitigt, die über der Straße lagen).

Ausbildungen: 5

Letzte Ausbildung am 29.05.2010 (07.30 Uhr Einsatzübung Gebäudebrand Reha-Klinik Am Nesselberg), nächste Ausbildung am 18.06.2010 (Einsatzübung Brand Fahrgastsschiffahrt)

Personalbestand: 86

operative Kräfte: 50

Jugendfeuerwehr: 25

Ehrenmitglieder: 11

Sonstiges: Abholung des neuen Löschfahrzeuges am 23.06.2010, offizielle Übergabe im Rahmen des Müritzfestes

Obdachlosenwesen

15 Bewohner davon 2 Frauen

2 Zwangsräumungen angekündigt

Jugend und Sport

Am 1.07./2.07.2010 findet in der Regionalen Schule Waren/West ein MitmachParcours zu Tabak und Alkohol von der BzGA (Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung) statt. Bei Rollenspielen, Quiz und Diskussionen können sich die Teilnehmenden mit ihren unterschiedlichen Fähigkeiten und Interessen einbringen. An mehreren Stationen ist Teamarbeit gefragt, so dass alle ihre unterschiedlichen Kompetenzen einbringen und voneinander lernen können. Ziel: verständliche und altersgerechte Vermittlung von Wissen zu allen relevanten Aspekten in Richtung Alkohol und Tabak

Zielgruppen: Schüler/innen der 8. Klasse und junge Erwachsene

Am 28.06.2010 findet in Neubrandenburg die Mediatorenschulung statt.

Teilnehmer: Lehrer der Schule, 2 Schulsozialarbeiter, Stadtjugendpflegerin

Schulen und Horte

1. Aufnahmekapazitäten in den Schulen

Vom Landkreis Müritz wurde uns das Einvernehmen zu den beantragten Kapazitäten erteilt. Für die Schulen wurden folgende Aufnahmekapazitäten beantragt:

Grundschule Am Papenberg 376 Schüler

Grundschule „Käthe-Kollwitz“ 540 Schüler

RegS „Waren-West“ 500 Schüler +

35 Schüler

Produktives Lernen 400 Schüler

RegS „Friedrich-Dethloff“

2. Schulbuchauschreibung

Die diesjährige Schulbuchauschreibung wurde wieder per Los entscheiden. Die abgegebenen Angebote (5) waren alle wirtschaftlich gleich und ließen keine qualitativen Unterschiede erkennen. Das Los fiel auf die Buchhandlung Wilke aus Waren (Müritz).

Gleichstellung

Fachtagung zum Thema „Frauen unterwegs“

Am 07.06.2010 fand die Fachtagung „Unternehmensnachfolge durch Frauen: Potentiale - Realitäten - Perspektiven“ in Burg Stargard im Burggasthof „Zur alten Münze“ statt. Die Schirmherrschaft übernahmen Frau Dr. Seemann, Parlamentarische Staatssekretärin für Frauen und Gleichstellung des Landes M-V sowie Herr Seidel, Minister für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus des Landes M-V. Die Veranstaltung wurde von Impuls MV-Regionalstelle für Gleichstellung des Landesfrauenrates M-V, den kommunalen Gleichstellungsbeauftragten der Region Mecklenburgische Seenplatte, Brücke M-V (Koordinierungsstelle Unternehmensnachfolge in M-V) sowie des IDB Rostock (Institut für Datenverarbeitung und Betriebswirtschaft Rostock) organisiert. Durch zwei Referentinnen wurde die Situationsanalyse zu Personal- und Nachfolgebedarfen von Unternehmen in M-V und die Notwendigkeit und Spezifik in der Beratung von Frauen für eine Unterneh-

mensnachfolge dargelegt. In einer Podiumsdiskussion wurden wertvolle Tipps über die Unternehmensnachfolge weiter gegeben. Sowie das sich jeder an Infoständen hilfreiche Prospekte von verschiedenen Beratungsstellen mitnehmen konnte. Die Fachtagung war mit ca. 100 Interessierten gut besucht. Darunter waren u. a. GeschäftsinhaberInnen, die eine Nachfolge suchen; Frauen, die bereits ein Unternehmen gegründet bzw. übernommen haben sowie interessierte Frauen und Studentinnen.

Bau- und Wirtschaftsförderungsamt

I. Sachgebiet Planung/Wirtschaftsförderung

Bereich Stadtplanung/Stadtsanierung

Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 67 „Ferienanlage Te- terower Chaussee“ der Stadt Waren (Müritz)

Mit Schreiben vom 04.05.2010 wurde durch das Amt für Raumordnung und Landesplanung Mecklenburgische Seenplatte dem vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 67 aus raumordnerischer Sicht nicht zugestimmt. Dies geht ebenfalls aus dem Schreiben des Landkreises Müritz zur Planungsanzeige hervor. Der Investor möchte aber an seinem Vorhaben festhalten und ist weiterhin um eine Lösungsfindung bemüht.

Änderung des Bebauungsplanes Nr. 20 „Piratenland Warens- hof“, Teilbereich Bürgersolaranlage und 3. Änderung des Flächennutzungsplanes im Parallelverfahren

Nachdem die Stadtvertretung am 21. April 2010 den Aufstellungsbeschluss gefasst hat, wurde am 11. Mai 2010 der Scoping-Termin mit Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange durchgeführt. Da Waldflächen mit einbezogen waren und keine Waldumwandlung beabsichtigt war, wurde der Geltungsbereich entsprechend geändert. Am 02. Juni 2010 wurde die frühzeitige Bürgerinformation durchgeführt. Leider war das Interesse noch nicht sehr groß. Auch dieses Planverfahren soll auf Grund der geplanten Baudurchführung im Herbst 2010 sehr zügig durchgeführt werden. Zur Zeit wird für diese Fläche ein artenschutzrechtliches Gutachten erarbeitet. Nach dem Entwurfs- und Auslegungsbeschluss der Stadtvertretung werden die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sowie die Nachbargemeinden beteiligt und der Satzungsentwurf einen Monat für die Öffentlichkeit ausgelegt.

Standortkonzept Photovoltaik-Freiflächenanlagen

Im Stadtentwicklungsausschuss am 18.05.2010 wurde der Entwurf eines Standortkonzeptes für die Errichtung von Photovoltaik-Freiflächenanlagen für das gesamte Stadtgebiet vorgestellt. Zur Zeit läuft die Beteiligung von Behörden und wichtigen Trägern öffentlicher Belange. Danach ist die Abwägung, ein Grundsatzbeschluss für die Eignungsflächen sowie die entsprechende Einarbeitung in den Flächennutzungsplan vorgesehen.

2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 „Gewerbegebiet Waren Ost“

Bis zum 2. Juli 2010 liegt der Entwurf noch öffentlich aus. Die Stellungnahmen der Behörden und wichtiger Träger öffentlicher Belange sowie der Nachbargemeinden sollen ebenfalls bis dann vorliegen.

Bereich Wirtschaftsförderung/Tourismus Auszeichnung mit der „Blauen Flagge“

Bereits zum 11. Mal erhielt das kommunale Freibad „Volksbad“ entsprechend der Antragstellung durch die Stadt Waren (Müritz) das Gütesiegel „Blaue Flagge“. Die Übergabe erfolgte für alle ausgezeichneten Bäder, Strandabschnitte und Hafenanlagen des Landes Mecklenburg-Vorpommern am 4. Juni 2010 im Ostseebad Sellin.

II. Sachgebiet Hoch- und Tiefbau Bereich Hochbau

Käthe-Kollwitz-Schule

Während der Sommerferien 2010 werden folgende Leistungen ausgeführt:

- Erneuerung der Heizkörper und des Rohrleitungssystems
- Einbau von Rauchschutztüren im Hauptgebäude
- Fertigstellung der elektroakustischen Alarmierungsanlage

Für die energetische Sanierung der Heizungsanlage wurde im März 2010 eine Förderung auf Grund der Verwaltungsvereinbarung des Landes M-V zur Umsetzung von Zukunftsinvestitionen (Konjunkturpaket) beantragt. Dieser Antrag konnte gestellt werden, da Fördermittel bei einer anderen städtischen Maßnahme nicht voll in Anspruch genommen worden sind. Am 07.06.2010 wurde der Bewilligungsbescheid der Stadt Waren (Müritz) übergeben.

Schulsporthalle Grundschule Am Papenberg

Zum heutigen Zeitpunkt ist die alte Alu-Außenfassade gegen eine Hülle, bestehend aus einer Holzrahmenwand, ausgewechselt. Die Fenster und Türen werden zur Zeit montiert und ab nächster Woche erfolgt das Auftragen des Außenputzes.

Die geplante Sanierung des Tonnendaches musste auf Grund von durchgeführten Abrissversuchen am vorhandenen Aluminiumblech geändert werden. Diese Versuche ergaben, dass eine mechanische Befestigung einer Wärmedämmung und eines neuen Dachbelages auf dem alten Dach nicht möglich ist. Es wurde entschieden, den alten Dachbelag zu entfernen und ein neues Aluminiumblech aufzubringen. Die Wärmedämmung erfolgt von innen einschließlich die Montage einer Akustikdecke.

Weiterhin laufen seit April 2010 die Montagearbeiten der neuen Zu- Abluft- und Heizungsanlage.

Friedrich- Dethloff- Schule

Ende April 2010 wurde mit den Bauarbeiten für die Aufstockung der Schule mit dem Multimedia- Raum begonnen. Die Gerüstbauarbeiten wurden termingerecht ausgeführt. Da für die Abbrucharbeiten der Dachfläche trockenes Wetter notwendig war, ist es auf Grund der Witterungsverhältnisse zu Verzögerungen gekommen. Die nach dem Abriss der Dachdichtung und des Gefällebetons aufgebrauchte Notabdichtung, muss für das Aufsetzen der Stahlkonsolen wiederum geöffnet und verschlossen werden. Auch bei diesen Arbeiten hat sich das regnerische Wetter oft nicht an den Baublaufplan gehalten.

Sanierung Mehrzweckgebäude Regionale Schule Waren- West

Seit Mai 2010 liegt der Stadt Waren (Müritz) ein vorläufiger Zuwendungsbescheid vor.

Mit diesem Bescheid ist die beabsichtigte Sanierung finanziell abgesichert.

Die planerischen Arbeiten laufen auf Hochtouren um den geplanten Baubeginn Ende August 2010 abzusichern.

Bereich Tiefbau

Ausbau Bahnhofstraße, 2. BA

Am 25.5.2010 wurde das Bauvorhaben abgenommen und in seiner endgültigen Funktion übergeben. Eine feierliche Übergabe fand am 3.6.2010 statt.

Aufwertung Bahnhofsumfeld/Ausbau Parkplatz 1. BA hinter der Bäckerei Lebzien

Mit den Bauarbeiten wurde am 28.4.2010 begonnen. Die Bauleistungen gehen zügig voran und können somit termingerecht am 30.7.2010 fertiggestellt werden.

Aufwertung Bahnhofsumfeld

1. Teil/Bahnhofsvorplatz/Fußgängertunnel

Als erster Bauabschnitt wird der Bahnhofsvorplatz ab dem Herbst 2010 ausgebaut. Die Umgestaltung der Eingangsbereiche des Fußgängertunnels auf der Ost- und Westseite wird anschließend als 2. und 3. Bauabschnitt ab 2011/12 realisiert. Die Verwaltung prüft derzeit die Anwendung einer geothermischen Beheizung der geplanten Fußgängerrampen. Ziel ist es, die hohen Energiekosten für die Verkehrssicherung - vor allem in den Wintermonaten - erheblich zu reduzieren.

Ausbau Gerichtsweg

Nach Fertigstellung der Bahnhofstraße, 2. BA kann auch mit dem Ausbau des Gerichtsweges begonnen werden. Zur Zeit läuft die Ausschreibung für das Bauvorhaben. Die Bauzeit ist von Mitte August bis Ende Nov. 2010 vorgesehen.

Ausbau Witzlebenstraße

Die Bauarbeiten liegen trotz des lang anhaltenden Winters wieder im Zeitplan, so dass die Fertigstellung für den August 2010 garantiert werden kann.

Erschließung B-Plan 24 Papenberg südliche Seite (Grünzug) und 6.+7. BA nördliche Seite

Das Ausschreibungsverfahren für die Erschließungsarbeiten ist im Juni 2010 abgeschlossen worden. Die Bauarbeiten werden nun vom 26. Juni bis Ende Oktober 2010 realisiert. Mit Fertigstellung der Erschließung kann die Stadt Waren (Müritz) weitere 18 Baugrundstücke mit einer Größe von je ca. 600 qm anbieten.

Ausbau Anliegerstraße „An der Feisneck“ 3. BA

Das Ausschreibungsverfahren für die Um- und Ausbaurbeiten der Anliegerstraße „An der Feisneck“ 3. BA wurde im Juni 2010 abgeschlossen. Die Bauarbeiten sollen vom 01.09.2010 bis zum 30.11.2010 durchgeführt werden.

Umbau Gerhart- Hauptmann- Allee

Die Gerhart-Hauptmann-Allee soll von August 2010 bis zum November 2011 zu einer Fahrradstraße umgebaut werden. Die Ausschreibungsunterlagen der drei Auftraggeber werden im Juni 2010 erarbeitet und aufeinander abgestimmt.

Erschließung Ärztehaus Kietz

Nach abgeschlossenem Ausschreibungsverfahren sollen die Bauarbeiten nun vom 12. Juli bis Ende September 2010 realisiert werden.

Bauvorhaben in Vorbereitung

Noch in diesem Haushaltsjahr ist vorgesehen, mit den Bauarbeiten für die Baumaßnahme Fontanestraße, 1. BA, Werder Weg, Gartenweg, Aufwertung Bahnhofsumfeld/Ausbau Parkplatz, 2. BA hinter der Bäckerei Lebzien, Verbindungsweg Wohngebiet Papenberg - Federow im Herbst zu beginnen.

Straßenbeleuchtung (Neuinstallation)

Die Straßenbeleuchtung im Bauvorhaben Bahnhofstraße 2. BA wurde abgenommen.

Weiterhin wurde die Installation der Beleuchtung Parkplatz Bahnhofstraße (bei Radio Friedrich/Bäcker Lebzien) beauftragt. Bei beiden Anlagen sind Abschaltungen in den Nachtstunden vorgesehen, um die Energiekosten möglichst gering zu halten. Die Arbeiten zur Neuinstallation der Beleuchtung in der Witzlebenstraße werden parallel zu den Arbeiten im Straßenbau ausgeführt.

In Vorbereitung sind die Planungen zur Installation neuer Leuchten in der Beethovenstraße, im Gerichtsweg und auf dem Bahnhofsvorplatz. Bei den beiden letztgenannten Bauvorhaben soll erstmalig in der Straßenbeleuchtung der Stadt Waren (Müritz) LED-Technik zum Einsatz kommen.

Straßenbeleuchtung (Wartung/Instandhaltung)

Die notwendigen für 2010 vorgesehenen Maßnahmen bzgl. der Einsparungen beim Energieverbrauch der Straßenbeleuchtung sind inzwischen durch die Stadtwerke Waren GmbH weitgehend umgesetzt.

Buswarteallen

An der Siedlung Amsee wurde ein neues Buswartehäuschen (BWH) gesetzt. Zwei weitere BWH sind für 2010 in der Weinbergstraße und in der Gievtzer Straße vorgesehen.

Straßenreinigung

Nach Genehmigung des Ausnahmeantrages zum Herbizideinsatz durch das Landesamt für Landwirtschaft, Lebensmittelsicherheit und Fischerei Mecklenburg-Vorpommern (LALLF M-V) wurden die für den Einsatz von Herbiziden genehmigten Flächen noch einmal begutachtet. Der Bauhof wurde beauftragt den Vorgaben des LALLF M-V und dem Ausmaß der Verunkrautung entsprechend, Pflanzenschutzmittel einzusetzen. Dies ist u. a. den Verpflichtungen zur Einhaltung der Verkehrssicherungspflicht geschuldet.

Zeitvertrag zur Straßenunterhaltung

Im Rahmen des Zeitvertrages, der an die Firma Ingo Warnke, Tief- und Rohrleitungsbau GmbH vergeben ist, wurden zur Zeit Arbeiten im Bereich der Altstadt (Neuaufbringen von Markierungsnägeln), in der Specker Straße, im Ahornweg, in der Müritzstraße und in der Langen Straße beauftragt.

III. Sachgebiet Umwelt/Forsten**Sachbereich Grünanlagen**

Zur Zeit werden die Vorbereitungen für die Ausschreibung der Pflegeleistung 2011 der städtischen Grünflächen getroffen. Somit haben die beteiligten Firmen Zeit, sich auf die recht umfangreichen Pflegeleistungen vorzubereiten. Obwohl die Pflegeleistungen zur Zeit nach Plan verlaufen, kommt es auf Grund der feuchten und warmen Witterung zu einer starken Wüchsigkeit des Rasens und des Wildkrauts. Wir sind trotzdem bemüht, die Grünflächen in einem gepflegten und ordentlichen Zustand zu halten. Um in der Parkanlage „Mühlenberg“ eine verkehrliche Ordnung und Sicherheit gewährleisten zu können, ist eine Verkehrsführung notwendig. Gegenwärtig erarbeitet das Planungsbüro Pulkenat ein Verkehrskonzept in mehreren Varianten. Das Bauvorhaben „Grünzug zwischen den Straßen Zu den Kirchtannen und Feisneckblick“ ist ebenfalls abgeschlossen. Es steht nur noch die Übergabe der beiden Spielbereiche aus, da die Lieferung der Spielgeräte erst in der 25. KW erfolgt. Dann wird auch dieser Bereich abgeschlossen.

Sachbereich Umwelt

Zur Zeit werden durch den Bauhof die Mäharbeiten im Stadtgebiet durchgeführt. Nach Abschluss der Beetpflege werden die Biotopbereiche ebenfalls nach den Pflegeplänen gemäht. Die Baumpflege wird ebenfalls kontinuierlich fortgesetzt. Am Bungenberg wurde der erste Bauabschnitt zur Wiederherstellung der Parkanlage abgeschlossen. Der zweite Bauabschnitt wird vorbereitet. Im Bereich des Uferwanderweges Ecktannen ist der Ausbau des Terra-way-Wegebelages abgeschlossen. Das Mobiliar wird noch im Juni 2010 eingebaut. Zur Zeit wird der Abschnitt zwischen der Surfschule Kaminski und der Gaststätte Seebad ausgebaut. Nach Abschluss der Bauarbeiten kann die Ver- und Entsorgung der Gaststätte über diesen Bereich durchgeführt werden, so dass eine Zufahrt über den Campingplatz und damit eine Belästigung der Urlauber künftig vermieden wird.

Sachbereich Stadforsten

Die Holzeinschlagsmaßnahmen sind saisonbedingt weitestgehend beendet. Es konnten bereits 85 % der für 2010 geplanten Erlöse erbracht werden. Aktuell konzentrieren sich die Arbeiten auf die Kulturpflege, hier insbesondere auf die Ackeraufforstung „Godow“ und die diesjährigen Wiederaufforstungen. Auf Grund der günstigen Wettersituation im Frühjahr sind ausnahmsweise keine Spätfrost- oder Trockenschäden zu beklagen. Außerdem werden die im Frühjahr festgestellten Verkehrssicherungsfälle beseitigt.

8. Sitzung der Stadtvertretung

Zur 8. Sitzung der Stadtvertretung am 23.06.2010 waren von 29 Stadtvertretern 26 anwesend.

Folgende Beschlüsse wurden bestätigt:

- 2010/197 Überplanmäßige und außerplanmäßige Ausgaben für das Haushaltsjahr 2009
- 2010/222 Überplanmäßige und außerplanmäßige Ausgabe - Kauf eines Löschfahrzeuges
- 2010/225 Beschluss über die 1. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Waren (Müritz)
- 2010/220 1. Satzung zur Änderung der Benutzungs- und Gebührensatzung des Stadtgeschichtlichen Museums Waren (Müritz)
- 2010/214 Verfahren zur Aufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Südliche Innenstadt“ (Teilgebiete 3 und 4) der Stadt Waren (Müritz) sowie zur vorzeitigen Ablösung von Ausgleichsbeträgen

- 2010/219 Bebauungsplan Nr. 68 „Gärten am Tiefwareensee“ der Stadt Waren (Müritz) Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
- 2010/192 Bebauungsplan Nr. 10 „Bahnhofsvorplatz“ der Stadt Waren (Müritz) Aufstellungsbeschluss zur Aufhebung des Bebauungsplanes
- 2010/209 Bebauungsplan Nr. 66 „Hausgärten Unterwallstraße“ der Stadt Waren (Müritz) Abwägungs- und Satzungsbeschluss
- 2010/173 Bebauungsplan Nr. 28A „Mischgebiet Rosenthalstraße“ der Stadt Waren (Müritz) Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
- 2010/208 Bebauungsplan Nr. 44A „Wohnbebauung Feisneck“ der Stadt Waren (Müritz) Änderung des Abwägungsbeschlusses und Satzungsbeschluss
- 2010/217 Städtebaulicher Vertrag zum Bebauungsplan Nr. 44A „Wohnbebauung Feisneck“
- 2010/204 Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 44A „Wohnbebauung Feisneck“ Beschluss zur Änderung des Aufstellungsverfahrens
- 2010/212 3. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Waren (Müritz) Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
- 2010/216 Hafenkonzption
- 2010/191 Aktualisierte Parkgebührenverordnung der Stadt Waren (Müritz)
- 2010/230 Tätigkeitsbericht 2009/2010 des Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses
- 2010/244 Bildung eines Festkomitees und Facharbeitsgruppen zur Vorbereitung der 750-Jahr-Feier der Stadt Waren (Müritz)
- 2010/236 Überprüfung der Angemessenheit von funktionsbezogenen und sitzungsbezogenen Aufwandsentschädigungen
- 2010/231 Vorbereitungen für eine Klage der Stadt Waren (Müritz) gegen das zu erwartende Gesetz zur Schaffung zukunftsfähiger Strukturen der Landkreise und kreisfreien Städte des Landes Mecklenburg-Vorpommern
- 2010/229 Stadt Waren (Müritz) als Kreisstadt und als Hauptsitz der Kreisverwaltung erhalten
- 2010/221 Ausbau der Thälmannstraße
- 2010/218 Ausbau der Gerhart-Hauptmann-Allee
- 2010/215 Verfahren zur Aufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Nördliche Innenstadt“ der Stadt Waren (Müritz) sowie zur vorzeitigen Ablösung von Ausgleichsbeträgen
- 2010/213 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 20 „Piratenland Warenschloß“ Teilgebiet Bürgersolaranlage der Stadt Waren (Müritz) Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
- 2010/226 Vergabe von Bauleistungen; Erschließung B-Plan 24 „Papenberg“ 6. - 7. BA Los 1 - 3
- 2010/234 Vergabe von Bauleistungen; Ausbau Straße An der Feisneck 3.BA
- 2010/233 Vergabe von Bauleistungen; Um- und Ausbau Kietzstraße/Ärztelhaus
- 2010/245 Stundung der Gewerbesteuer und Nachzahlungszinsen 2002
- 2010/227 Verkauf des Flurstücks 56/115 der Flur 42, Gemarkung Waren (Müritz)
- 2010/242 Verkauf des Flurstücks 56/84 der Flur 42, Gemarkung Waren (Müritz)
- 2010/239 Änderungsantrag zur Vorlage 2010/225 - Änderung des § 11 Abs. 3 der Hauptsatzung der Stadt Waren (Müritz)
(in die nächste Sitzung vertagt)
- 2010/237 Änderungsantrag zur Vorlage 2010/225 - Streichung des § 11 Abs. 5 der Hauptsatzung der Stadt Waren (Müritz)
(in die nächste Sitzung vertagt)
- 2010/235 Verpflichtung des Bürgermeisters zur Ausschreibung der Stelle eines Volljuristen in der Stadt Waren (Müritz)
(in den Hauptausschuss verwiesen)
- 2010/228 Kein pauschaler Erlass von Steuern aus Sanierungsgewinnen durch die Stadt Waren (Müritz)
(in den Finanz- und Grundstücksausschuss verwiesen)

► Sitzungstermine der Stadtvertretung der Stadt Waren (Müritz) und deren Ausschüsse

Termine für die nächsten Sitzungen der Ausschüsse der Stadtvertretung

Stadtentwicklungsausschuss	6. Juli 2010
Kultur- und Bildungsausschuss	6. Juli 2010
Finanz- und Grundstücksausschuss	7. Juli 2010

Die Tagesordnung der jeweiligen Sitzung, der genaue Sitzungszeitpunkt sowie der Tagungsort können aus den Schaukästen:

- Rathaus, Neuer Markt 1,
- Verwaltungsgebäude, Zum Amtsbrink 1, 17192 Waren (Müritz), entnommen werden.

► Übergabe des neuen Löschfahrzeuges

Im Rahmen des 57. Müritzfestes erfolgt die offizielle Übergabe des neuen Löschfahrzeuges an die Kameraden unserer Freiwilligen Feuerwehr. Die Fahrzeugschlüssel werden durch den Bürgermeister und Vertretern der Herstellerfirmen am 10. Juli 2010 um ca. 12.00 Uhr an der Hauptbühne Am Kietz an den Wehrführer, Harald Hakert, überreicht. Die Kameraden, die das Fahrzeug schon mit viel Vorfreude erwarten, wollen dieses Ereignis mit einem Tag der offenen Tür beginnend ab 13.00 Uhr feiern. Für die musikalische Unterhaltung sorgen die Warener Blasmusikanten.

► Schiedsstellen in Waren (Müritz)

Jeder Bürger, der zur Klärung von Unstimmigkeiten oder bei Nachbarschaftsproblemen Hilfe benötigt, kann diese bei den Schiedsstellen in Waren (Müritz) erhalten.

- Schiedsstelle Waren-Ost
- Schiedsstelle Waren-West

Kontakt kann über das Ordnungs- und Sozialamt (Tel.: 177 501) oder über das Amtsgericht Waren (Tel.: 17000) hergestellt werden.

Folgende Beschlüsse wurden abgelehnt:

2010/223 Bürgersolaranlage

Folgende Beschlüsse wurden in der Sitzung nicht abgeschlossen:

- 2010/238 Änderungsantrag zur Vorlage 2010/225 - Änderung des § 4 Abs. 2 der Hauptsatzung der Stadt Waren (Müritz) (in die nächste Sitzung vertagt)
- 2010/241 Änderungsantrag zur Vorlage 2010/225 - Änderung des § 7 Abs. 4 der Hauptsatzung der Stadt Waren (Müritz)
(in die nächste Sitzung vertagt)



Wir gratulieren

Herzliche Glückwünsche des Bürgermeisters der Stadt Waren (Müritz) nachträglich zum 70. Geburtstag und an die Jubilare ab dem 75. Lebensjahr im Zeitraum 19. Juni bis 2. Juli 2010

Zum 70. Geburtstag

Elisabeth Sprigode
Klaus-Peter Kleinschmidt
Monika Woditschka
Helga Splitt
Gundula Dürrbaum
Hannelore Knoll
Horst Koch
Hans-Ditmar Rhode
Hans-Joachim Lehmann
Manfred Ramien
Klaus Weißberg
Vera Bonkewitz
Wolfgang Schirmer

Zum 75. Geburtstag

Mehmed Huskic
Heinz Mahnke
Christa Wetzell
Günther Wassermann
Karl-Heinz Marohn
Siegfried Rutkowski
Lisanne Korge
Hildegard Knippenberg

Zum 76. Geburtstag

Ursula Bertz
Hildegard Ehlert
Peter Medwed
Johanna Hacker
Ernst Ehlert
Walter Korth
Alfred Lehmann

Waltraud Schenk
Dr. Annelore Lange

Zum 77. Geburtstag

Josef Höll
Heinz Lange
Marianne Michel
Helga Möller
Gerhard Matthes
Muhammed Dizayi

Zum 78. Geburtstag

Hanna Pähr
Ingeborg Rahn
Lilli Hohmann
Bagim Dizayi
Annaliese Maas

Zum 79. Geburtstag

Hildegard Graepler
Siegfried Scheufler
Gisela Hehmann

Zum 80. Geburtstag

Lia Bergmann
Günter Knop
Gerhard König
Ingrid Pyka
Anneliese Ukat

Zum 81. Geburtstag

Willi Hacker
Günter Peters

Gerda Krumm
Klaus-Dieter Grimm
Hilde Jungwirth
Hedwig Freuling
Paul Arndt

Zum 82. Geburtstag

Eva Schläfke
Heinz Klein

Zum 83. Geburtstag

Franz Glamann
Günther Schulz
Werner Muchow
Lieselotte Westphal
Erika Günther
Maria Mergenthaler
Alice Pischke

Zum 84. Geburtstag

Arno Pries
Hildegard Führer

Zum 85. Geburtstag

Hella Holzhausen
Herbert Schützler

Zum 86. Geburtstag

Hannemarie Rutenberg
Willi Drahn
Gerda Brüggert
Ilse Taedcke

Zum 87. Geburtstag

Ilse Boddin
Kurt Scheunemann
Helmut Behrendt
Liselotte Pilz
Therese Mätzke
Heinz Kollmann

Zum 88. Geburtstag

Gerda Heßler
Anni Hedtke
Georg Paetz
Gertrud Ruhs
Lise-Lotte Schwarz

Zum 89. Geburtstag

Annaliese Klüss

Zum 90. Geburtstag

Hildegart Fliegner

Zum 91. Geburtstag

Edith Jorda

Zum 93. Geburtstag

Maria Keck
Frida Dahnke

Zum 95. Geburtstag

Karla Kostek

Zum 101. Geburtstag

Elisabeth Weckwerth

Veranstaltungen im Überblick

1. Jahrestag des Verzichts auf das Bombodrom



Am 9. Juli 2010 wird ab 17 Uhr in Fretzdorf vor der Kirche der 1. Jahrestag des Verzichts auf das Bombodrom mit geistlicher Besinnung, Dr. Ellen Überschaer (Generalsekretärin des Dt. Evang. Kirchentages) begangen. Weiterer Höhepunkt wird die Enthüllung der letzten Mahnsäule - des Friedensengels von Jan Witte-Kropius sein sowie weitere Reden und Informationen. Das Montagsorchester aus Potsdam wird für die musikalische Umrahmung sorgen.

Veranstaltung im Haus des Gastes

„Der unbekannte Chagall“

Radierungen & Lithografien von Marc Chagall

2. Juli - 15. August 2010

Der unbekannte Chagall Radierungen und Lithografien



► **Veranstaltungen im Bürgersaal**

- 20.00 Uhr Maxim Kowalew Don Kosaken Sommerkonzert
- 20.00 Uhr CAVEMAN - Die Show „Erinnerst du dich an dein erstes Mal?!,
- 20.00 Uhr CAVEMAN - Die Show „Erinnerst du dich an dein erstes Mal?!,
- 20.00 Uhr Wladimir Kaminer - Die Kaminer Show 2010 Leistung



► **Müritzeum**

Sonderausstellung „Kleine Tiere ganz groß“ noch bis zum 01.08.2010

Veranstaltungen

14.07.2010; 10.00 - 12.00 Uhr

Ferienaktionstag „Im Dachsbau geht’s heut rund“ Dachs, Fuchs, Maulwurf und Co. haben unter dem Boden alles im Griff. Wir schauen heute mal unter die Erde. (Teilnehmerzahl: maximal 20 Schüler, bitte voranmelden, Teilnehmergebühr: € 3,00)

20.07.2010; 11.00 - 12.00 Uhr

Tauchereinsatz im Tiefenbecken mit Moderation

21.07.2010; 10.00 - 12.00 Uhr

Ferienaktionstag „Sammeln und Bestimmen von Gesteinen“ Unsere Geologin steht Rede und Antwort zum Thema Sammeln und Bestimmen von Gesteinen. Ab 10 Jahre (Teilnehmerzahl: maximal 20 Schüler, bitte voranmelden, Teilnehmergebühr: € 3,00)



28.07.2010; 10.00 - 12.00 Uhr

Ferienaktionstag „Ein Hotel für Insekten“ Wir bauen Nisthilfen für Insekten und erfahren spannendes über ihre Lebensweise. (Teilnehmerzahl: maximal 20 Schüler, bitte voranmelden, Teilnehmergebühr: € 3,00)

Kinder, Jugend und Sport

► **Ein gelungenes Fest zum Kindertag 2010**

Im Bürgerhaus, wer hätte das gedacht, wurde auf allen Etagen das Fest gemacht. Animatoure heizten den Kindern mächtig ein, um mit Begeisterung dabei zu sein. Das längste Bild, mit Stiften gemalt, die größte Seifenblase, welch ein Spaß. Bernalte lustige Kinder zogen durch das Haus, sie hatten Spaß, und der Regen machte Ihnen nichts aus.



Dankeschön Frau Bülow und allen fleißigen Helfern für diesen tollen Vormittag!

Die Kinder und das Team vom Hortzentrum Waren-West

► **Kindertagesüberraschung**

Am 1. Juni, wer hätte das gedacht, hat das ÜAZ uns Kindern eine Freude gemacht.



Mit Riesenpuzzle von Bart Simpson in der Hand war die Begeisterung nicht verkannt.

Danke an das ÜAZ von den Kindern des Hortzentrums Waren-West

► Zum Kindertag auf großer Fahrt

Für einige Kinder der AWO-Kita „Spielhaus Kunterbunt“ in Waren stand der diesjährige internationale Kindertag unter einem ganz besonderen Motto. In wochenlanger Projektarbeit zum Thema „Wikinger“ hatte die Erzieherin Birgit Kirsche auf das Ereignis mit zahlreichen Basteleien, Malarbeiten und Liedtexten hingearbeitet. Eine Stunde früher als sonst trafen sich die 4- bis 5-Jährigen zum Kapitänsfest an der maritim dekorierten Tafel. Dann hieß es: fertig machen! Es wurden Augenklappen und Bärte geschminkt, T-Shirts bemalt und jedes der 17 Kinder erhielt zur großen Überraschung und Freude eine Wikingerausrüstung, bestehend aus Helm, Schild und Schwert, die die Wellingschule Waren in gewohnter liebevoller Handarbeit extra gefertigt hatte.

Gut gerüstet ging es nun auf einstündige große Fahrt auf der Müritz. An Bord der Barkasse „Forelle“ der Weißen Flotte Waren hatte sich eine Schatzkarte versteckt. Wieder am Hafen angekommen begaben sich nun alle auf die Suche - mit Erfolg. Die Beute war eine Schatzkiste unter anderem voller Goldtaler, die sich alle schmecken ließen. Zurück im Kindergarten gab es warmen Tee zum Aufwärmen.

Trotz des nasskalten Wetters war das Strahlen der Kinderaugen nicht zu übersehen. Es war ein rundum gelungener und unvergesslicher Tag, dank allen Beteiligten.

Heike Mund als Elternvertreter



► Unsere Schnitzeljagd mit dem BMD

Herr Debner, Frau Gülschow, Herr und Frau Krender vom BMD bereiteten liebevoll und aufwendig die verschiedenen Stationen sowie die Schatzkiste für die Hortgruppen vor. Am Freitag, dem 04.06.2010, war es endlich so weit. Gemeinsam liefen sie mit Begeisterung zum Kameruner Zeltplatz. Sie suchten und fanden Stationen mit den Schnitzeln. Als Höhepunkt galt es, eine prall gefüllte Schatztruhe zu finden. Vielen Dank für diesen schönen Nachmittag.

Die Hortgruppen der frechen Haie und Sternensänger



► Oma-Opa-Tag im „Zwergenland“



Um allen Omas und Opas Dankeschön zu sagen, hatten Kinder und Erzieher am 16. Juni zu Kaffee und selbst gebackenem Kuchen eingeladen. Wenn Mama und Papa arbeiten, bei Krankheit und Zeitnot springen oft die „Ersatzeltern“ ein, holen die Enkel ab, stehen mit Rat und Tat zur Seite - auf sie ist immer Verlass. An diesem Oma- und Opa-Nachmittag hatten alle viel Spaß, vor allem als das Puppentheater des CJD auftrat - Seppel, Gretel und die anderen Figuren brachten alle zum Lachen. An dieser Stelle bedanken wir uns beim CJD, dem Elternrat und allen fleißigen Helfern für die Gestaltung unsres Oma-Opa-Tages.

Die Kinder und das Team der Kita „Zwergenland“

► Paddeltour mit Morizaner-Fürst



Zu einer lustigen Paddeltour lud der amtierende Morizaner-Fürst Andreas Dittmer (unterstützt von MdL Wolf-Dieter Ringguth und Ronny Richter), 21 Kinder aus Waren (Müritz) und Rechlin ein. „Ich möchte mit dieser Aktion einmal die Kinder belohnen, die zwar regelmäßig und fleißig trainieren, aber bei Wettkämpfen bislang noch nicht so erfolgreich waren“, so der dreifache Kanu-Olympiasieger.

Die Warener Kinder der Klassenstufe 5 - 8 trafen sich um 12.00 Uhr an der Warener Steinmole und fuhren gemeinsam mit ihren Betreuern zur Bolter Schleuse. Für die Rechliner Kinder war die Anfahrt nicht ganz so lang; sie wurden von Betreuern des ESV Waren zum gemeinsamen Treffpunkt gebracht.

Nach der Begrüßung und einer kurzen Einweisung ging es dann auch schon los mit der Wasserwanderung. Mit vier Wanderkanadiern ging es in den Müritz-Nationalpark zum Carpsee.

Hier konnte man Reiher, Haubentaucher, Schwäne und sogar Seeadler beim Jagen beobachten.

Zwischendurch wurde auch eine kleine Regatta zur Freude aller Anwesenden durchgeführt.

Die Tour dauerte insgesamt zwei Stunden, bevor alle dann um 16.51 Uhr die Heimreise antraten.

Am Ende waren sich alle einig: Das war ein schönes Erlebnis mit jeder Menge Spaß. Vielen Dank, Herr Dittmer!

Wussten Sie eigentlich? Die Morizaner sind ein Verbund von Unternehmern aus der Müritzregion. Die Morizaner unterstützen Vereine und Verbände aus unserem Landkreis. 2010 wurde von ihnen bereits 12.000 EUR für gemeinnützige Zwecke gespendet. Die Idee, die Unternehmer aus dem Landkreis an einen Tisch zu bringen, hatte Wolf-Dieter Ringuth. Seit 1994 wird nun an jedem ersten Freitag nach Aschermittwoch der Morizanerfürst für das jeweilige Jahr benannt. Derzeit ist es Andreas Dittmer als bisher jüngster Morizaner-Fürst.

▶ WOGEWA Waren mbH beim Kinder-Umwelttag im Müritzeum dabei!



Bei strahlendem Sonnenschein begeisterte die WOGEWA Waren mbH neben vielen anderen Aktionspartnern die kleinen Gäste im Müritzeum. Zum Kinder-Umwelttag wurde durch uns ein buntes Programm zusammengestellt, was neben Kreativität auch Wissen und Geschicklichkeit abverlangte. Beim Zielwurf herrschte reger Andrang und beim Müll-Memory brachten wir so einige Kinder zum Grübeln. Dieses Spiel stand vor allem unter dem Aspekt: „Wie sortiere ich den Müll richtig!“

Die kleinen Bastler durften sich mit einer eigens kreierten Maske selbst in einen Frosch, das Maskottchen der WOGEWA, verwandeln. Und dieser war natürlich auch vor Ort und schaute rund um den Herrensee bei den kleinen Besuchern vorbei. Es war eine rundum gelungene Veranstaltung - ein Lob an dieser Stelle an die Organisatoren des Müritzeums. Übrigens: Rund 30 Interessierte nahmen an unserem Umweltquiz teil. Die 3 Hauptgewinner werden ausgelost und schriftlich informiert!

Foto und Text: WOGEWA Waren mbH

Kirchliche Nachrichten

▶ Hilfsangebote der Diakonie

Begegnungsstätte „Lichtblick“

Ansprechpartner: Frau Gadau

Strelitzer Straße 27, Tel./Fax: 665839

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 07.00 - 15.30 Uhr

Kostengünstiges u. abwechslungsreiches Frühstück, Mittagessen ab 1,70 EUR, Kommunikation mit Gleichgesinnten

Allgemeine Soziale Beratung

Beratungszeiten: Mo. u. Do. 08.00 - 11.00 Uhr

u. nach terminlicher Vereinbarung

Kostenlose Beratung und Begleitung in allen Lebenslagen, Probleme mit Anträgen und Behörden

▶ Kirchgemeinde St. Marien Waren

E-Mail: service@stmarien.de homepage: www.stmarien.de Fax: 669061, Tel.: 635723,

Pastor Leif Rother, Mühlenstr.13, Küster Waldemar Karnakowski Tel.: 0172/6030361,

Gemeindediakonin Susanne Tigges Tel: 633937

GOTTESDIENSTE + Kindergottesdienst

- **04. Juli (Sonntag)** 10.30! Uhr Familiengottesdienst mit Taufe und Abendmahl und noch ein Grund zum Feiern! Die Einweihung des Gemeindehauses liegt schon eine Weile zurück - jetzt gibt es wieder etwas zu feiern: Dank vieler fleißiger Hände hat sich der Gemeindegarten in den letzten Wochen in eine grüne Oase verwandelt! Mit der ganzen Gemeinde weihen wir ihn am 4. Juli ein! Im Anschluss an den Familiengottesdienst zum Schuljahresabschluss wird im Garten der Grill angeschmissen. Wir freuen uns über zahlreiches Erscheinen und über einen Beitrag zum kalten Buffett (Salat, Brot o.ä.). Für Würstchen und Getränke ist gesorgt.

- 11. Juli (Sonntag) St. Marien 9.30 Uhr Gottesdienst. Es spielt der Posaunenchor

- 18. Juli (Sonntag) St. Marien 9.30 Uhr Gottesdienst

- 25. Juli (Sonntag) St. Marien 9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl. Es spielt der Posaunenchor

Horspielkirche Federow 13.30 Uhr Gottesdienst

Christenlehre

im Gemeindehaus in der Unterwallstraße 21 bzw. in Kargow

1./2. Klasse: Do. 15.00 - 16.00 Uhr;

3./4. Klasse: Mo. 16.00 - 17.00 Uhr;

5./6. Klasse: Di. 15.30 - 16.30 Uhr

Kita Kargow: Mi. 14.00 - 15.00 Uhr

MUSIK IN DER GEMEINDE

30. Juli (Freitag)

St. Marien 19.30 Uhr Blechbläserkonzert Meck Brass

POSAUNENCHOR

im Gemeindehaus Unterwallstraße 21 statt:

Freitag

17.00 Uhr Kinderposaunenchor;

Mittwoch

16.45 Uhr Anfänger;

18.00 Uhr Chor WWW;

18.30 Uhr Chor A + B;

Freitag

17.00 Uhr Chor B2;

18.30 Uhr Chor C

Nähere Informationen bei: Ralf Mahlau, Tel.: 665944

Der **EVANGELISCHE KIRCHENCHOR** probt jeden Freitag um 19.30 Uhr im Gemeindehaus der Georgengemeinde Güstrower Str. 18.

Gespächskreise im Gemeindehaus Unterwallstraße 21

BibelRunde: 26. Juli (Montag) um 19.30 Uhr

JUNGE GEMEINDE donnerstags von 18 - 20 Uhr

FRAUENKREIS und **FRAUENTREFF** Mittwoch in der Zeit von 14 - 16 Uhr

GEBETSKREIS An jedem Dienstag in der Schulzeit um 17 Uhr kommen wir für eine halbe Stunde im Gemeindehaus in der Unterwallstraße

Vereine und Verbände

► Urlaubslesetipp des Müritz-Bibliotheksvereins e. V.

Rainer Moritz „Madame Cottard und eine Ahnung von Liebe“

Wer im Urlaub, auf Balkonien oder in der Freizeit zu einem leichten, sommerlichen Roman greifen möchte und Paris liebt, wird von Rainer Moritz' charmantem Roman begeistert sein.

Ein Appartement am Montmartre, dicht bei der Sacré Cœur in Paris, ein erfüllender Beruf, Freunde: Eigentlich könnte Nathalie Cottard glücklich sein.

Fehlt ihr doch etwas? Warum bringt sie ein Wasserschaden in der Wohnung so aus der Ruhe?

Der scheue Deutsche Robert Bernthaler bietet ihr verblüffend tatkräftig Hilfe an.

Bald schlendern sie gemeinsam durch Paris.

Aber Nathalie fragt sich doch: Eine Pariser Buchhändlerin und ein deutscher Korkenverkäufer - kann das gut gehen?

Rainer Moritz erzählt von den unverhofften Möglichkeiten der Liebe und unseren Ängsten, sich darauf einzulassen.

Der Schriftsteller Rainer Moritz, 1958 in Heilbronn geboren, ist seit vielen Jahren Mieter eines Appartments in Paris und lebt in Hamburg.

Er schrieb viele Bücher über Musik, Sport und Literatur, zuletzt „Die Überlebensbibliothek“ und „Ich Wirtschaftswunderkind“.

„Madame Cottard und eine Ahnung von Liebe“ ist sein erster Roman.

Diese Geschichte voller Charme und Pariser Atmosphäre, eine Geschichte zweier Liebender können Sie in der Stadtbibliothek Waren des Müritz-Bibliotheksvereins e. V. zu den bekannten Öffnungszeiten ausleihen.

► Erfolgreiche Verkehrsschulung für mobile Senioren

Am 02.06.2010 führte der Seniorenbeirat der Stadt Waren (Müritz) gemeinsam mit dem Seniorenbeirat des Landkreises eine Informationsveranstaltung unter dem Motto: „Fit und mobil im Alter“ durch.

Etwa 160 aktive Verkehrsteilnehmer aus den Seniorenvereinen/-verbänden der Stadt und des Kreises folgten diesem Angebot in den Bürgersaal der Stadt.

Der Vertreter der Landesverkehrswacht M-V, Herr Eggebrecht, hat es verstanden, praxisverbunden neue Gesetzlichkeiten im Straßenverkehr sowohl, für Autofahrer, als auch für Radfahrer zu erläutern.

Er ging davon aus, dass die meisten Teilnehmer der Veranstaltung ihren Führerschein vor 1989 erworben haben.

Das Ziel: „Hilfe zum Nachdenken über das eigene Verhalten als Auto- bzw. Radfahrer im Straßenverkehr“ wurde erreicht!

Für das Gelingen der Veranstaltung bedanken wir uns ganz herzlich beim Kur- und Tourismusverband Müritz und der Stadtverwaltung Waren (Müritz) für die Bereitstellung des Bürgersaales.

Wir bedanken uns bei der Landes- und Kreisverkehrswacht und auch bei den Medien für die notwendigen Informationen in der Presse.

Eine fortführende Veranstaltung zur Thematik ist für Montag, den 18. Oktober 2010 in der Zeit von 10.00 - 12.00 Uhr geplant.

Vorstand des Seniorenbeirates der Stadt

► 160 begeisterte Senioren/innen im Bürgersaal erlebt

Die am 2. Juni erfolgte Verkehrsinformation im Bürgersaal, die von den Seniorenbeiräten der Stadt Waren und des Landkreises Müritz in Zusammenarbeit mit der Kreisverkehrswacht organisiert wurde, wurde zum vollen Erfolg für die Organisatoren. Etwa 160 Frauen und Männer, vorwiegend im Rentenalter folgten der Einladung. Mit dem Verkehrsexperten Karl-Heinz Eggebrecht aus Neustrelitz hatten die Organisatoren einen guten Griff gemacht. Der heutige Senior hatte sich in der Vergangenheit der Verkehrserziehung gewidmet und ist heute noch leidenschaftlich in seinem Metier wirksam und tätig.

Seit der Wende wurden über 60 Veränderungen in der StVO vorgenommen, wurden neue Verkehrszeichen eingeführt und neue Auslegungen sind wahrzunehmen. Mit der Informationsveranstaltung wollten die Organisatoren den älteren Mitbürgern Hilfe für eine sichere und bewusste Teilnahme am Straßenverkehr anbieten und geben. Das ist gelungen mit der Vorführung an der großen Leinwand und den Erläuterungen dazu. Auch bei der Beantwortung der gestellten Fragen wurde die Sachlichkeit und Einfachheit zum Verständnis deutlich.

Schade, dass trotz einer Einladung kein Vertreter der Polizeiinspektion an der sehr gut besuchten Veranstaltung erschienen war. Vertreter der Kreisverkehrswacht hatten einen Infostand eingerichtet und entsprechende Lektüren kostenlos den interessierten Bürgern übergeben.

Frau Irmgard Kampa, Vorsitzende und Herr Jürgen Behrend, Stellvertreter im Seniorenverband der Stadt Waren dankten dem Gastreferenten, der Kur- und Tourismus GmbH und der Stadtverwaltung für die Unterstützung dieser Informationsveranstaltung. Mit neuen Erkenntnissen verließen die Teilnehmer den Bürgersaal (Bild) und werden sicherlich bei der geplanten Veranstaltung am 18. Oktober 2010 wieder dabei sein.



Text und Bild: Erich Rottenau

► Allgemeiner Behindertenverband in Deutschland (AbiD), Regionalverband Müritz e. V.

Regionalverband Müritz

Begegnungsstätte Teterower Straße 15, 17192 Waren (Müritz)
Tel./Fax-Nr. 03991/731893

E-Mail: behindertenverband-mueritz@online.de

täglich von 9.00 Uhr - 14.00 Uhr



57. MÜRITZFEST 2010

Waren (Müritz)

Freitag, 09. Juli 2010

10:00 – 11:00 • Bühne „Müritzeum“

Kinder-Festumzug vom Neuen Markt zur Bühne am Müritzeum

Kinder-Festumzug, der Warener Kindertagesstätten und Schulen vom Neuen Markt zur Bühne „Müritzeum“ begleitet von Clowndine & Clown Klecks und Eddy Energie.

Sicherheitstechnik BORCHERT präsentiert: Spaß & Zauberei mit Clowndine & Clown Klecks. Clowndine möchte auch zaubern, immer wieder stört sie Clown Klecks bei seiner Zaubervorführung, sie muss immer im Mittelpunkt stehen, behauptet ein Schwert schlucken zu können ... & dann will sie auch noch Feuer spucken. Ob das gut geht? Lasst euch überraschen!

11:00 - 14:00 • Bühne „Müritzeum“

Unterhaltungs- und Tanzmusik von und mit „Fred Leben“

11:00 - 13:00 • Bühne „Neuer Markt“

Angela Klee mit dem Programm „Meine Lieben“

14:00 - 18:00 • Bühne „Müritzeum“

The Bats

Unvergessen sind ihre Auftritte im legendären Hamburger Star-Club zusammen mit den Größen der Musikszene: „The Bats“ „The Bats“ stehen für Oldies und Rock'n Roll vom Feinsten.

13:00 - 15:00 • Bühne „Neuer Markt“

Klee & Co. von Rock bis Pop, Blues und Folk

18:00 - 18:15 • Bühne „Müritzeum“

Eröffnung des 57. Müritzfestes durch den Bürgermeister der Stadt Waren (Müritz), Herrn Günter Rhein.

18:00 - 19:00 • Bühne „Müritzeum“

TRABER Hochseil- und Hochmast-Performance

Die Traber – sie stehen für Hochseil- und Hochmast-Artistik vom Feinsten. Man kennt sie durch wagemutige Shows und Aktionen über Hochhäuser, Flüsse und Talsperren. Jessica Traber und Roberto Stey aus Zehlendorf, bei Oranienburg reihen sich in die Riege dieser Hochseilartisten ein. Nervenkitzel pur erleben Sie, wenn Jessica Traber „ihren“ 53 m hohen schwankenden Stahlmast besteigt und Ihnen artistische Höchstleistungen von Weltniveau darbietet.

17:00 - 22:00 • Bühne „Neuer Markt“

ShowDown Live – das bedeutet Party, Show und Unterhaltung. Sechs Musiker, die Ihr Publikum außer Rand und Band bringen.

„Showdown –Live“, die Band die Dich begeistert! Dies ist keine leere Versprechung, dies ist das Credo was den Erfolg dieser Band ausmacht. Eine professionelle und Live-Show mit exklusiven Showeinlagen (Leningrad Cowboys Show, Tina Turner Show, Robbie Williams Show, etc). Die besten Top40 – Hits der 70er, 80er, 90er bis heute, sowie Schlager, Oldies, Pop, Rock und Disco.

Im Programm der Band sind die bekanntesten Lieder von Künstlern wie: J. Cocker, Queen, Amy McDonald, Pink, Status Quo, Anastacia, Bon Jovi, ich&ich, M. M. Westernhagen, A. Berg, M. Rosenberg, Harpo, Cora, D.T. Kuhn, DJ Ötzi, M. Reim, H. Carpendale, P. Maffay, usw. Lassen Sie sich begeistern.

21:30 - 22:15 • Bühne „Müritzeum“

TRABER Hochseil- und Hochmast-Performance





23:00 Steinmole/Kietzbrücke Höhenfeuerwerk, wird präsentiert durch die **Müritz-Sparkasse**. Der Abschuss erfolgt über Innenmüritz, Höhe Anleger Steinmole/Kietzbrücke.

19:00 - 02:00 •

Bühne „Müritzzeum“ Atomic Playboys

Die ATOMIC PLAYBOYS sind 4 Profimusiker, die eine deutschlandweit einzigartige Bühnenshow zeigen. Sie gehören zu den angesagtesten Cover-Bands im Lande. Bei ihnen ist jeder Hit -

egal wie neu oder alt in besten Händen. Die „ATOMIC PLAYBOYS“ mit Tom Witt (Vocals), Johnny Guitar (Guitar&Vocals), Holger Krell (Bass) und Mikki Stixx (Drums) sind eine junge und frische Cover-Band in den 80er und 90er Jahren liegt. Sie ziehen das Publikum schon nach kurzer Zeit mit ihren Interpretationen in den Bann. Ihre Rocksongs von Bryan Adams und Police bis zu Robbie Williams und ZZ Top sind wunderbar gecover.



Samstag, 10. Juli 2010

10:00 – 11:00 •

Bühne „Müritzzeum“

Marko's Marching

Unterhaltungsmusik.

11:00 – 12:00 • Bühne „Neuer Markt“ Bühne „Müritzzeum“

Festumzug zum 57. Müritzfest

Verschiedene Live-Bands und Musikgruppen, wie das Warener Blasorchester, die mobile Jazzband „Marching Marko“, die Hallerschipper aus der Partnerstadt Springe und der Partybus von Vision & Sound begleiten den traditionellen Festumzug zum Müritzfest.

Der Festumzug zum 57. Müritzfest nimmt folgenden Streckenverlauf: Gerhart-Hauptmann-Allee-Kietzstr. - Fußgängerzone Lange Str. - Neuer Markt - Marktstr. - Strandstr. - Bühne am Müritzzeum.

Wir erwarten den Festumzug gegen 11:20 Uhr auf dem Neuen Markt.

12:00 – 13:00 • Bühne „Müritzzeum“ TRABER Hochseil- und Hochmast-Performance

12:00 – 15:00

Bühne „Neuer Markt“

Pitzn – Pit Strehl

Alleinunterhalter

13:00 – 14:00 • Bühne „Müritzzeum“ Line-Dance-Company

15:30 – 17:30 • Bühne „Neuer Markt“ Hallershipper

Shanty-Chor aus Springe

14:00 – 18:00

Bühne „Müritzzeum“

KLAR, Classic-Rock

18:00 – 19:00 • Bühne „Müritzzeum“ TRABER Hochseil- und Hochmast-Performance

18:00 – 23:00 •

Bühne „Neuer Markt“

California-Band

21:15 - 22:15

TRABER Hochseil- und Hochmast-Performance

19:00 - 02:00

Bühne „Müritzzeum“

Ostseewelle HIT-RADIO

Mecklenburg-Vorpommern PARTY mit Alexander Stuth

23:00 - 23:30

Bühne „Müritzzeum“

Vulcanus Feuershow

Freuen Sie sich auf: Feuerspucken, Feuerschlucken, Fackeln, Pois, Snakes, Feuerstäbe und Feuerfächer sowie Pyrotechnik in einer mit Rockmusik umrahmten Show.

19:00 - 02:00

Bühne „Müritzzeum“

Rock 'n' Soul Circus

Rock 'n' Soul Circus ist ein gemeinsames Projekt von Foxie B. Kingsize Tayler und Brotherhood of Rock 'n' Soul und somit das schärfste was der Norddeutsche Musikmarkt zurzeit zu bieten hat. Die Garantie für Partystimmung in vollendeter Form. Rock 'n' Soul Circus ist am Samstagabend mit dem Programm ihrer Deutschland Tour 2010 „TOO HOT TO Handle“ zu Gast auf der großen Bühne zum 57. Müritzfest in Waren (Müritz).

Feiern
Sie mit uns!

▶ Arbeitsloseninitiative Mecklenburg-Vorpommern Nord-Ost e. V.

Am Mühlenberg 9, Tel. 168005

Veranstaltungen

08.07.

10.31 Uhr Fahrt nach Warnemünde,
Treff: 10.00 Uhr Bahnhof (Fahrkartenautomat)

13.07.

09.00 Uhr Frühstück mit anssl. Gesprächsrunde

15.07.

13.30 Uhr Spaziergang nach Ecktanen
(Treffpunkt: Schiffsschraube-Hafen)

22.07.

13.30 Uhr Grillnachmittag

27.07.

09.00 Uhr Frühstück mit anssl. Gesprächsrunde

29.07.

10.00 Uhr Radtour nach Klink
(Treffpunkt Volksbad)

▶ AWO-Kommunikationszentrum

05.07.

13.00 Uhr Kartenspiele

07.07.

10.00 Uhr Treffpunkt: Eldenburg Bäckerei

08.07.

10.00 Uhr Treffpunkt: Hafen, Wandern nach Seebad

12.07.

13.30 Uhr Rommé/Canasta

14.07.

09.30 Uhr Kurze Gedichte und Lieder

15.07.

10.00 Uhr Geistiges Fitnestraining

AWO-Gruppe Mühlenberg

06.07.

13.30 Uhr Kaffeemittag mit aktuellen Themen

13.07.

13.30 Uhr Geburtstag einer Seniorin

AWO-Gruppe Papenberg

06.07.

13.30 Uhr Rummikub

08.07.

14.00 Uhr Spaziergang und Eisessen im Café für Dich

13.07.

13.30 Uhr Rommé + Canasta

15.07.

13.30 Uhr Rommé + Canasta

▶ Demokratischer Frauenbund e. V.

Schleswiger Str. 8; Ansprechpartnerin: Frau Klähn
Tel./Fax: 167025 oder E-Mail: dfbev.waren@freenet.de

Veranstaltungsplan Juli

immer montags 14.00 Uhr
Gesprächsrunde zu aktuellen Tagesthemen & Spielenachmittag
Treff: Alte Feuerwache.

07.07.2010

10.00 Uhr Hilfestellung bei der Erstellung von Bewerbungsunterlagen

08.07.2010

14.00 Uhr Treff am Hafen zur Fahrradtour

14.07.2010

10.00 Uhr PC-Kurs für Anfänger und Online-Bewerbungen

14.07.2010

14.00 Uhr Älter werden in Waren-Barrierefrei Seniorenbeirat Haus des Gasts

15.07.2010

14.00 Uhr Treff am Hafen zur Radtour

21.07.2010

10.00 Uhr Stellensuche und Bewerbung online

22.07.2010

14.00 Uhr Treff am Hafen zur Radtour

28.07.2010

10.00 Uhr PC-Kurs für Anfänger; Arbeiten mit Publisher

29.07.2010

14.00 Uhr Treff am Hafen zur Fahrradtour

▶ Deutsches Rotes Kreuz Gesundheitszentrum

Weinbergstraße 19 a, Tel. 182119 oder 0173/5942530
Sprechzeiten: Mo.: 08.00 - 10.00 Uhr; Mi.: 13.00 - 16.30 Uhr
oder nach Terminabsprache

Bildungsangebote:

Mo:

15.30 - 16.30 Uhr Krabbelgruppe im DRK-Kindergarten „Haus Sonnenschein“, Goethestraße 20 a (Anmeldungen bei Frau Schmidt Tel.: 123120 und M. Plischke, Tel.: 182119, mobil 0173/5942530);

Di.:

16.00 - 17.00 Uhr Kinderschwimmen in Klink

Fr.:

09.00 - 11.00 Uhr Treff der Tagesmütter mit den Tageskindern (14-tägl. Kita „Haus Sonnenschein“)

weitere Angebote:

- Babysitterkurse auf Nachfrage (LSM-Schein muss vorhanden sein)
- Vermittlung von ausgebildeten Babysittern

Begegnungsangebote:

Mo.:

10.30 - 11.15 Uhr Seniorengymnastik Wogewa am Mühlenberg;

14.00 15.00 Uhr Wassergymnastik f. Senioren in Klink (laufender Kurs noch diesen Monat, neuer Kurs Beginn im Oktober,

14.00 - 16.00 Uhr kreative Gruppe (05.07.2010)

Di.:

10.45 - 11.15 Uhr (Kurs belegt);

14.00 - 14.45 Uhr (Radenkämpfen);

17.00 - 17.45 Uhr Seniorengymnastik;

18.00 - 18.45 Uhr Frauengymnastik (Kurs belegt);

19.00 - 19.45 Uhr Frauensportgruppe,

Mi.:

14.00 - 16.00 Uhr kreative Gruppe (17. u. 21.07.)



57. MÜRITZFEST 2010

Waren (Müritz)

Sonntag, 11. Juli 2010

10:00 - 11:00
Bühne „Müritzeum“
DJ Musikman

Unterhaltungsprogramm
 Begrüßung der Warener Festgemeinde durch unseren beliebten Moderator und Animateur DJ Musikman - alias Gunnar Hampel.

11:00 - 14:00
Bühne „Müritzeum“
Pitzn - Pit Strehl

Pit Strehl zeigte schon in früher Kindheit Interesse und Begabung für Musik. Mit einem einfachen Kassetten-Rekorder und Mikrophon fing alles an. Dies ist nun schon 16 Jahre her. Heute begeistert er die Zuhörer mit seiner Gitarre und Stimme - indem er eigene Lieder, Rock- und Pop-songs sowie Schlager präsentiert.

11:45 - 12:45
Bühne „Müritzeum“
TRABER Hochseil- und Hochmast-Performance

11:00 - 14:00
Bühne „Neuer Markt“
Volkhard Brock möchte Ihnen den Sonntag beim Schlendern & Schlemmen auf dem Müritzfest mit deutschen und Swingschlagern verschönern. Lassen Sie sich verwöhnen von lustigen Versionen von „Ich hab das Fräulein Helen baden seh'n“, „Rote Lippen soll man küssen“, Udo Jürgens Klassikern oder auch Rock'n Roll zu Saxophon, Klarinette, Gitarre sowie einigen irischen Tin Whistels und guter Laune.

14:00 - 18:00
Bühne „Müritzeum“
Country-Buffer

Country Buffet ist eine 7-köpfige Formation gestandener (Hobby) Musiker.

14:00 - 15:00
Bühne „Neuer Markt“
Windshield Wipers

Die „windshield wipers“ sind seit einigen Jahren mit melodischem PunkRock in McPomm unterwegs. Nach über 70 Auftritten gelingt es ihnen, die Leute mit ihren eigenen Songs zu überzeugen und gleich auf zu begeistern. Das Quartett aus Röbel arbeitet derzeit akribisch an der Fertigstellung ihres 1. Albums „the place to be“ und hofft, es noch in diesem Sommer präsentieren zu können. Damit im Gepäck werden dann in der 2. Jahreshälfte Konzerte in McPomm, Brandenburg, Hamburg und Berlin gegeben.

15:00 - 16:00
Bühne „Müritzeum“
TRABER Hochseil- und Hochmast-Performance

15:00 - 18:00
Bühne „Neuer Markt“
H&S Musikanten Evergreens, Volksmusik und aktuelle Hits präsentiert durch die H&S Musikanten, bilden den Ausklang des Müritzfestes auf der Bühne „Neuer Markt“. Die Musiker um Michael Ziggel verzaubern Sie mit Posaune, Trompete und Keyboard.



HERZLICH
 WILLKOMMEN!



Do.:
 14.30 - 15.15 Uhr Seniorengymnastik;
 15.00 - 18.00 Uhr Spielnachmittag Betreutes Wohnen am Seeufer (BWAS) am (15. u. 29.07.)

Fr.:
 10.30 - 11.15 Uhr Seniorengymnastik im BWAS (Sommerpause)

Vorankündigung

- Vortrag zum Tag der gesunden Ernährung
- Vortrag „Unser schönes Waren“
- Buchlesung
- Kutschfahrt
- Ausflug nach Klink

Gruppenneubildung: Kinderymnastik
 Altersgruppen 6 - 8 und 9 - 12
 Anfragen und Anmeldungen unter 182119 oder 0173/5942530

21.07.2010
 14.00 Kartennachmittag, R.-Luxemburg-Straße 10b
21.07.2010
 13.30 Kartennachmittag, D.-Bonhoeffer-Straße 10
28.07.2010
 14.00 Kartennachmittag, R.-Luxemburg-Straße 10b
28.07.2010
 13.30 Kartennachmittag, D.-Bonhoeffer-Straße 10
29.07.2010
 ca. 14.00 Besuch des Luplower Kräutergartens

Anmeldungen zu den Veranstaltungen & Informationen unter:
 Frau Beate Schwarz Tel: 170813 und Frau Heidi Pyrek
 Tel.: 170822

Ein großes Dankeschön



Am 11. Juni, drei Tage vor dem Weltblutspendetag, führten wir im Müritzkreis unserer Auszeichnungsveranstaltung für Blutspender durch. Alles in allem eine gelungene Ehrung. Auf diesem Weg möchten wir uns recht herzlich bei dem Käpt'n des Fahrgastschiffs „Fontane“ und seiner Crew bedanken. Ein besonderes Dankeschön sagen wir Herrn R. Musolf und seinem Müritz-Catering-Team für die Organisation des leckeren Büfetts und der netten Bedienung. Zu guter Letzt auch ein Dankeschön an Frau Meyer und ihre Blumenfeen, die uns schon über Jahre mit ihrer Blumenpracht erfreuen.

► - mit uns - in Geborgenheit leben e. V.

Wohnungsgenossenschaft e. G.
 D.-Bonhoeffer-Straße 8, Vorsitzende: Beate Schwarz
Wir wünschen unseren Mitgliedern einen erholsamen und sonnigen Urlaub.

05.07.2010
 10.00 Treffen Rheuma Liga, „Uns Eck“
06.07.2010
 13.30 Kartennachmittag, D.-Bonhoeffer-Straße 10
06.07.2010
 14.00 Kartennachmittag, R.-Luxemburg-Straße 10b
14.07.2010
 13.30 Kartennachmittag, D.-Bonhoeffer-Straße 10
14.07.2010
 14.00 Kartennachmittag, R.-Luxemburg-Straße 10b
 ca. 18.00 Besuch der Konzertkirche Neubrandenburg zur Festveranstaltung zum 200. Geburtstag von Fritz Reuter
19.07.2010
 10.00 Treffen Rheuma Liga, „Uns Eck“
19.07.2010
 14.00 Kegeln bei Reschke

3. Drachenboot Schüler-Landesfinale

Zum dritten Mal findet am 5. Juli von 10.45 bis 18 Uhr in Mecklenburg-Vorpommern nach Regionalauscheiden das Drachenboot Schüler-Landesfinale Mecklenburg-Vorpommern für Schülerteams der Klassenstufen 7/8, 9/10 und 11/12 am Tiefwareensee 1 statt.

Diese werden erstmalig vom Landesdrachenbootverband M-V e.V. gemeinsam mit dem ESV Waren e.V., in enger Abstimmung mit dem Landeskanuverband e.V. und mit Unterstützung des Kultusministeriums, ausgerichtet.

Zurzeit sind 26 Mannschaften gemeldet, das sind etwa 650 Schüler in den Altersklassen 7./8. Klasse, 9./10. Klasse, 11. bis 13. Klasse. Leider ist aus den Warenern Schulen, trotz intensiver Bemühungen des ESV Waren e.V., keine Mannschaft vertreten.

Gefahren wird nur in der Kategorie mix-Boote über 200 Meter (mindestens sechs Mädchen/Frauen als Paddlerinnen), Pokale und Medaillen gibt es für die Plätze 1 bis 3 der jeweiligen Klassenstufe, Urkunden ab dem 4. Platz.

Die Gewinner der Klassenstufen 9/10 und 11/12 werden vom Landesdrachenbootverband M-V zur Teilnahme an den Deutschen Drachenbootmeisterschaften des DDV am 4. & 5. September 2010 in Mainz nominiert. Interessierte Besucher sind zu der Veranstaltung herzlich willkommen!

Der Ablaufplan:

10.30 Uhr
Teambesprechung

10.45 Uhr
Eröffnung durch unsere Landrätin Frau Paetsch und dem Vorsitzenden des ESV Waren e.V., Herrn Nicolovius, bzw. deren Stellvertreter, Herrn Warnke

11.00 Uhr
Beginn
der Wettkämpfe

ca. 17.00 Uhr
Siegerehrung

ca. 18.00 Uhr
Ende
der Veranstaltung

Das Drachenbootteam Freibeuter vom ESV Waren e.V.

Das Drachenbootteam „Freibeuter“ besteht seit sechs Jahren als Sparte des ESV Waren e.V. Seit fünf Jahren fährt das Team bei Wettkämpfen als Mix-Team im Fun-Bereich, also mit sechs oder acht Frauen an Bord.

Am 5. Juli wird
am Tiefwareensee gekämpft

Die Freibeuter haben bereits an Wettkämpfen wie die Müritz-Sail, die Barther Hafentage und dem Wasserspektakel Am Tiefwareensee sowie dem Rostocker Nachtpaddeln teilgenommen. Der nächste Wettkampf ist das 6. Wasserspektakel Am Tiefwareensee am 11. September und die Deutsche Drachenbootmeisterschaften in Mainz am 4. und 5. September.

Der ESV Waren e.V. möchte eine Jugendmannschaft aufbauen und sucht hierfür noch drachenbootbegeisterte Jugendliche. Die Trainingszeiten sind von Frühjahr bis Herbst: jeden Mittwoch zwischen 18 und 20 Uhr am Tiefwareensee (Treffpunkt: Vereinsgelände Am Tiefwareensee, beim Parkplatz). Im Winter wird donnerstags von 19 bis 20 Uhr in der Turmhalle in der Einsteinstraße trainiert. Mehr Infos zum Training gibt es unter Telefon 0171/64 20 438 (Herr Warnke).

DRACHENBOOT 3. LANDESSCHÜLERFINALE M-V 2010



Hintergrund:

Ein Drachenboot ist zwölf Meter lang. Es können mit Trommler und Steuermann bis zu 22 Personen mitpaddeln; mindestens 18 Paddler sollten im Boot sitzen. Bei Wettkämpfen werden verschiedene Streckenlängen gefahren: 200, 250, 500 und 2000 Meter. Für eine Strecke von 250 Meter wird durchschnittlich 1,5 Minuten benötigt. Es gibt Jugendmannschaften (bis 18 Jahre, nur Jungs oder Mädchen oder auch Mixmannschaften), zudem werden Profimannschaften aufgestellt. Dann gibt es noch den Fun-Bereich, in dem das Drachenbootteam Freibeuter vom ESV Waren e.V. mitfährt. Hier sind ebenfalls nur Männer- oder Frauenmannschaften sowie sogenannte Mixboote (mindestens sechs Frauen) zugelassen. Ein komplettes Boot mit Besatzung wiegt übrigens zirka zwei Tonnen.

05. Juli 2010 von 10.45 Uhr bis 18.00 Uhr
Waren (Müritz)
Am Tiefwareensee 1

57. MÜRITZFEST

vom 09. - 11. Juli 2010

Waren (Müritz)

Ein Fest der Warener für Warener und ihre Gäste!

Eintritt FREI

Bühnen in der Flaniermeile

Helikopterrundflüge

Höhenfeuerwerk

Kinderwelt

Wasserwelt

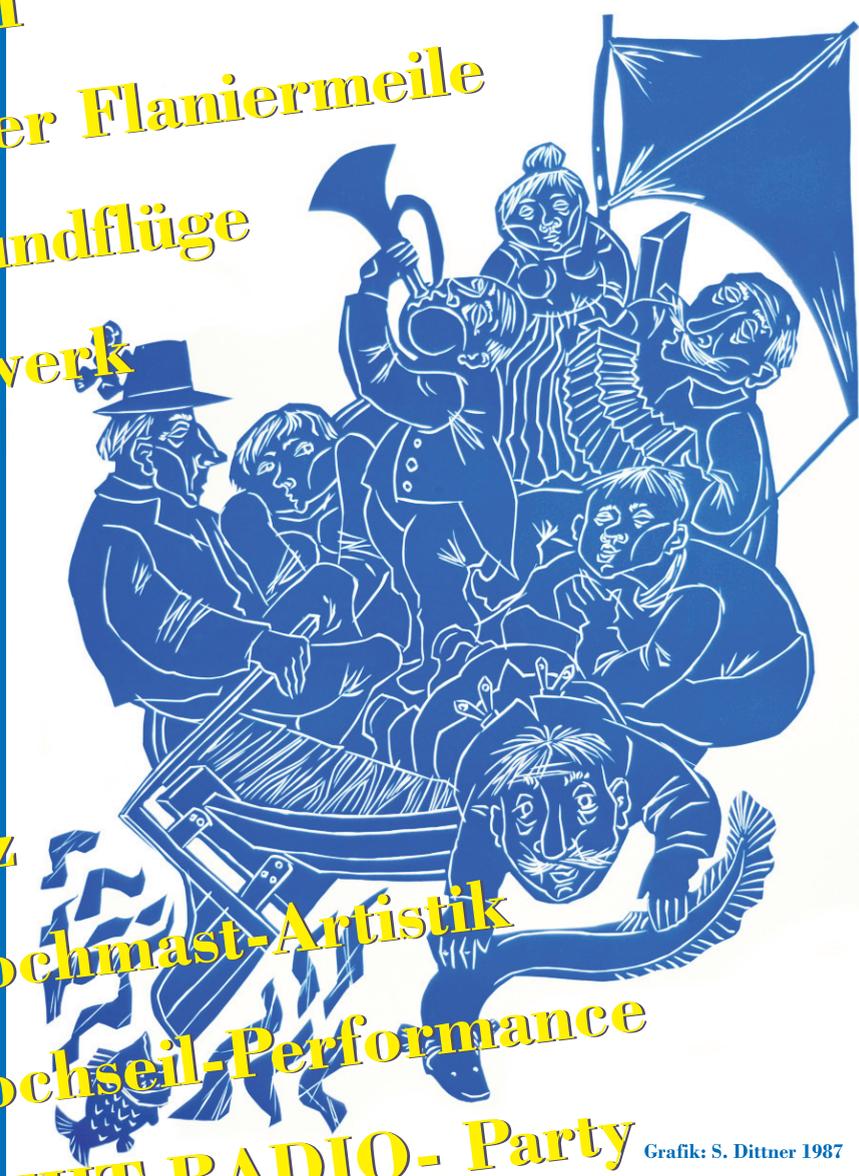
Festumzug

Rummelplatz

TRABER-Hochmast-Artistik

TRABER-Hochseil-Performance

Ostseewelle -HIT RADIO- Party



Grafik: S. Dittner 1987

www.muertizfest.de

Müritzevent GbR - Inh. Jürgen Brand & Klaus Weißenberg